



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 40/2020 01. Oktober 2020

46. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: StVw

Die Flößerbrücke in Hörden wird komplett saniert



Foto: StVw

Großbaustelle Waldseebad liegt im Zeit- und Kostenplan



*Rotherma Saunapark:
Auf über 5000 m²
entspannen und genießen.*

★★★★★

SaunaPremium

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810 oder: www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienste-download-fuer-praxen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

3./4. Oktober

Dr. Adam, Buchtunger Hof 1, Sinzheim 07221 81213

Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 3. Oktober

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach 07224 3397

Sonntag, 4. Oktober

Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels 07225 72121

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Di. Motivationsgruppe, Mi. 14-täglich Frauengruppe, Do.: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen Mo. von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

Noch zweimal Familien-Freizeitpark in Gaggenau

Auch wenn der Start der "kleinen Herbstmessen" etwas kühl und teilweise verregnet war - so kann das erste Wochenende dennoch als Erfolg verbucht werden. Bestens vorbereitet präsentierte sich der Freizeitpark auf dem Annemasseplatz über die ersten vier Tage.

Die Schausteller, die den Rummel in Eigenregie organisiert hatten, haben an alles gedacht, so dass trotz zahlreicher Corona bedingter Vorgaben Vergnügen und Genießen möglich ist. "Wir sind froh, dass durch diese Veranstaltung ein Stück Leben in unsere Stadt zurückkehrt gekehrt ist", dankte Oberbürgermeister Christof Florus bei der Eröffnung den Schaustellern für ihre Organisation.

Der Freizeitpark sei ein gutes Beispiel dafür, wie man Sicherheit und gesellschaftliches Leben miteinander in Einklang bringen kann. So dürfen sich auf dem umzäunten Gelände maximal 500 Besucher aufhalten, die sich an Hygiene- und Abstandsregeln halten müssen. An den Wartebereichen und vor den Fahrgeschäften besteht zudem die Pflicht, einen Mund- und



Fassanstich durch Oberbürgermeister Christof Florus.



Spielen, Essen und Genießen - einfach Spaß haben.



Kühler Start zur kleinen Herbstmesse.



Runden drehen auf dem Karussell.

Fotos: StVw

Nasenschutz zu tragen. Das Vergnügen beschränkt sich in diesem Jahr ausschließlich auf die Fahrgeschäfte und Bewirtungsangebote der Schausteller sowie des Angelsportvereins. Einen Krämermarkt in den benachbarten Straßen gibt es ebenso wenig wie Konzerte oder Bewirtungsstände außerhalb des Festplatzes. Auf dem Festgelände selbst laden mehrere Fahrgeschäfte kleine und große Besucher zum Runden drehen ein. Dazwischen gibt es klassische Leckereien von Pizza über Churros und Bratwurst bis hin zur legendären Zuckerwatte oder Fischbrötchen.

Der Freizeitpark öffnet wieder am Donnerstag von 15 bis 21 Uhr, am Freitag und Samstag von 14 bis 22 Uhr sowie am Sonntag von 12 bis 21 Uhr. Damit es am Eingang keine zu langen Warteschlangen gibt, wird empfohlen das Kontaktformular bereits vorab herunterzuladen und auszufüllen.

Auf der Internetseite www.popup-freizeitpark.de findet sich auch eine Ampel, die Auskunft gibt, wie gerade der Besucheransturm ist. Der Familien-Freizeitpark steht noch bis zum 11. Oktober.

Einkaufsabend in Gaggenau am Freitag, 2. Oktober

Auf etwas besseres Wetter hoffen die Händler in dieser Woche zu ihrem zweiten Einkaufsabend.

Am kommenden Fr., 2. Okt., laden die Händler erneut zum entspannten Einkaufen in die Innenstadt ein. Viele Geschäfte haben bis 21 Uhr geöffnet und sich kleine

Überraschungen für die Besucher einfallen lassen. Dazu gibt es im Freien eine Reihe kleinerer Aktionen. Für Atmosphäre sorgt das Lichtzelt auf dem Marktplatz. Auf diesem serviert Björn Kraft Leckeres von „Wilde Sau“ aus dem Smoker. Ab etwa 16 Uhr können sich Kinder an einer Straßenmalaktion beteiligen

und Gipsfiguren bemalen. Spielt das Wetter mit, soll die untere Hauptstraße gesperrt werden, um den Passanten noch mehr Aufenthaltsqualität bieten zu können. Die Umleitung würde dann über die Hirschstraße erfolgen.

Der lange Einkaufsabend kann mit einem Besuch des

Familien-Freizeitparks auf dem Annemasseplatz verknüpft werden.

Dieser öffnet auch diese Woche wieder von Donnerstag bis Sonntag und bietet Fahrspaß und Rummelerlebnis für alle Altersgruppen. Immer sonntags wird auch ein Kinderschminken angeboten.



Großbaustelle Waldseebad entwickelt sich im Kosten- und Zeitrahmen

Viele Erinnerungen weckte dieser Tage eine Besichtigung der Waldseebad-Baustelle bei den Gemeinderäten. So mancher kam ins Schwelgen und erzählte Bad-Anekdoten aus Jugendtagen. Langjährige Ratsmitglieder verglichen die aktuelle Baustelle mit Bildern als Anfang der 2000er schon einmal das Waldseebad zu einem Naturbad umgebaut wurde.

„Kein Vergleich“, lautete nicht nur ihr Fazit, sondern auch das der Verwaltung. Beim Rundgang über die Baustelle erläuterten Bürgermeister Michael Pfeiffer, sowie Abteilungsleiter Andreas Fritz und Manfred Schnaible (beide Bauverwaltung) den Baufortschritt. „Die Baustelle läuft gut, aber sie ist sehr kompliziert“, wies Pfeiffer auf die vielen logistischen Herausforderungen hin. Diese ergeben sich dadurch, dass viele verschiedene Handwerker an verschiedenen Stellen gleichzeitig arbeiten und teilweise auch voneinander abhängig sind. Das betrifft nicht nur die Fertigstellung von Gewerken, sondern oftmals auch die Baustelleneinrichtungen. Beispiel: Kran. Dieser wurde beispielsweise benötigt, um die Fundamentierungsarbeiten an den Einströmkanälen und Beckenwänden des technischen Badteils durchzuführen. Seine Kraft war zudem für den Gebäudeanbau erforderlich. Jetzt aber muss der Kran schnellstmöglich weg, damit rund ums Becken weitergebaut werden kann. „Da braucht es viel Abstimmung“,

erklärte der Bürgermeister. Die beiden Mitarbeiter der Bauverwaltung sind deshalb auch fast schon auf der Baustelle zuhause. Ebenso die Kollegen vom Tiefbau, die sich um den dortigen Hochwasserschutz gekümmert haben.

Hochwasserschutz nahezu abgeschlossen

„Die Hochwasserschutzmaßnahmen sind so gut wie abgeschlossen“, erklärt Michael Pfeiffer während er vor dem neuen Abfluss für den Traischbach unterhalb des Parkplatzes steht. Riesige Granitsteine prägen das „präventive“ Bachbett, in das im Falle eines Hochwassereignisses die Wasserfluten regelrecht „einschießen“ können. In einem solchen Fall brauche es stabile massive Seiten, damit die Erde nicht abrutscht, erklärte Pfeiffer. Fast schon niedlich klein wirkt daneben das Bachbett für das Rinnsal Traischbach. Ein Großteil des Traischbaches wurde unterirdisch verdolt. Ein Teil der Seitenzuflüsse wird aber offen durch das Bad gezogen – als Ausgleich für den Eingriff. „Das wird die Kinder freuen“, waren sich einige Räte sicher, dass so manches Kind mehr im Bach sitzen und Schleusen bauen wird. Für den Nachwuchs gibt es ohnehin einige Attraktionen in dem neuen Bad. Dabei haben die Kleinen genauso wie die Großen die Wahl, ob sie lieber in gechlortem Wasser schwimmen möchten oder im Naturbad. So oder so können sich die Familien nach dem Bad auf eigene sanitäre Räume



Eines der neuen Kinderbecken.

freuen, direkt im Umfeld der verschiedenen Kinderbecken. Als absolut notwendig beurteilt Manfred Schnaible, dass die Familien auf dem oberen Geländeteil nun endlich ein Sanitärgebäude haben.

Viele verschiedene Becken

„Der ganze Kinderbereich wird sehr attraktiv“, deutet er auf unzählige Rohre, die aus dem noch nackten Betonboden des Kleinkindbereiches in die Höhe ragen. „Davon wird mal nichts mehr zu sehen sein, dafür spritzt es dann überall aus dem Boden heraus“. Interessante Formen, unterschiedliche Höhen und viele Elemente, so präsentiert sich das neue technische Kinderbecken. Zudem gibt es im ebenfalls technischen Badteil ein Nichtschwimmerbecken mit Wellenrutsche und Schaukelbucht. Für die Wagemutigen lockt direkt daneben ein Sprungbecken mit drei verschiedenen Höhen (ein, drei und fünf Meter). Und auch die Bahnschwimmer werden auf ihre Kosten kommen und haben die Wahl, ob sie im 25 Meter Becken in gechlortem Wasser oder im 50 Meter großen Naturbad ihre Runde drehen möchten. Mittlerweile gut zu sehen ist der Übergang vom Schwimmerbereich in den großzügig halbrunden gestalteten Nichtschwimmerbereich des Naturbades. Massive Betonböden prägen hier das Bild und lassen erahnen, dass die Gefahr des früheren Naturbades, dass die Böden

„ins Schwimmen geraten“, gebannt ist. „Es handelt sich hier um Faserbeton mit vielen Drainagen“, erklärt Schnaible, den die neue Bauweise ebenfalls sehr beeindruckt. Weder vom Beton noch von der derzeit grünen Folie wird in ein paar Monaten noch etwas zu sehen sein. Der Naturbadbereich wird mit Steinen noch ansprechend ausgekleidet und naturnah gestaltet. Davon hebt sich die Edelstahltechnik des technischen Bades ab. Hölzerne Stege dazwischen werden künftig die einzelnen Becken auch optisch verbinden. Holz, Stein und Edelstahl sind die prägenden Elemente des neuen Waldseebades. Mit viel Holz wird auch an den Gebäuden gearbeitet, um sie harmonisch in die Landschaft zu integrieren. Neben dem Sanitärgebäude, wird noch ein Kiosk errichtet, das bisherige Bestandsgebäude wird um ein Technikgebäude ergänzt und auch für das Filtergebäude sind die Bodenplatten bereits gesetzt.

Neuer Regenerationsteich für Naturbad

Besonderes Augenmerk beim Rundgang galt auch dem neuen Regenerationsteich für das Naturbad. Bis zu dreimal täglich kann hier durchgefiltert werden. Dies erfolgt über drei Filterzonen. Eine besondere Herausforderung wird neben dem weiteren Beckenausbau und den Gebäuden, nun vor allem die Gestaltung der Außenflächen darstellen. Denn noch staubt es auf der Baustel-



Blick auf den technischen Badbereich.

Fotos: StVW

le gewaltig und ist die künftige Liegewiese eine unebene Fläche. Lediglich entlang des bereits neuen Bachbettes wurde schon etwas Rasen eingesät. In der nächsten Gemeinderatssitzung wird der Gemeinderat die Vergabe der Außenanlagen zu beschließen haben. Veranschlagt sind dafür netto rund 1,85 Mio. Euro. Bürgermeister Michael Pfeiffer zeigte sich am Ende zu-

versichtlich, dass nicht nur der Kosten-, sondern auch der Zeitrahmen gehalten werden kann und in der kommenden Saison 2021 das Waldseebad eröffnet.

Für Oberbürgermeister Christof Florus steht fest. „Das Waldseebad wird wieder an alte Zeiten anknüpfen und für das ganze Murgtal etwas Besonderes sein“.



Begeistert vom neuen Naturbad zeigte sich der Gemeinderat.
Foto: StVw



Einbahnstraßenverkehr erleichtert das Rangieren. Foto: StVw

Teilfreigabe der Murgufer-Tiefgarage

Die Stadtverwaltung Gaggenau freut sich, dass der verantwortliche Sachverständige der Versicherung nun die Freigabe weiterer 62 Stellplätze in der Tiefgarage Murgufer ab heute erteilt hat.

Die Anzahl der Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage verdoppelt sich dadurch nahezu. Nach dem Brand konnten bis gestern nur 77 Stellplätze sowie zwei Behindertenstellplätze genutzt werden, wovon jedoch vier Stellplätze im Zuge einer verbesserten Ver-

kehrssicherheit gesperrt sind. Hierdurch ist der Verkehr in der Tiefgarage nicht als Sackgasse, sondern als eine Art Einbahnstraße geregelt und gefährliches Rangieren auf engem Raum bleibt aus. Ab dem 1. Oktober können durch die weitere Öffnung somit 137 Stellplätze für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Die Stadtverwaltung hofft, dass die Arbeiten weiterhin zügig vorangehen, so dass die Tiefgarage schon bald wieder komplett geöffnet werden kann.

Flößerbrücke wird nun komplett saniert

Über eine halbe Million Euro wird die Sanierung der Flößerbrücke in Hörden verschlingen. Am kommenden Mo., 5. Okt., soll mit den Arbeiten nun begonnen werden. Vor rund zweieinhalb Jahren wurden im Rahmen der Hauptprüfung Schäden an der Holzbrücke deutlich, die eine Schadensanalyse erforderte.

Dabei wurden so gravierende Schäden festgestellt, dass die Überführung des Geh- und Radweges über die Murg sofort gesperrt werden musste. Die Brücke wurde soweit repariert, dass die Brücke zum Teil wieder für Fußgänger und Radfahrer freigegeben werden konnte. Jetzt soll das Provisorium ein Ende haben.

Die Brücke ist deshalb ab Montag komplett gesperrt. Zudem wird ein Großteil des nördlichen Parkplatzes der Flößerhalle gesperrt. Der Platz wird von der Baufirma benötigt.

Es stehen jedoch weiterhin

etwa zehn Parkplätze zur Verfügung und der Eingang zur „Notfallpraxis Dr. Schemel“ ist gewährleistet.

Bis zur Wochenmitte erfolgt die Baustelleneinrichtung. Am 6. und 7.10. sind dabei auch Taucher im Einsatz, die bei der Herstellung des Trag- und Arbeitsgerüsts unterstützen.

Neben dem Austausch aller schadhaften Bauteile wird auch ein konstruktiver Holzschutz nachgerüstet. Die Kosten belaufen sich auf 440.000 Euro. Dabei kann die Stadt mit einem Zuschuss aus dem „kommunalen Sanierungsfonds für die Sanierung von Brückenbauwerken“ mit ca. 192.600 Euro vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg hoffen. Darüber hinaus wurde beim Landratsamt Rastatt eine zusätzliche Förderung („Radwegförderung des Landkreises“) beantragt. Einschließlich der Ingenieurkosten betragen die Gesamtkosten ca. 550.000 Euro.

Radfahrer und Fußgänger müssen während der Sanierungszeit, die derzeit mit etwa drei bis vier Monaten veranschlagt ist, Umleitungen und Umwege in Kauf nehmen. Wer auf der Tour de Murg unterwegs ist, wird in Ottenau, Höhe der Kleintierzuchtanlage Hinweise erhalten sowie in Gernsbach, „Weinau“. Der örtliche Rad- und Fußgängerverkehr wird über die Landstraße/Hauptstraße Richtung Innenstadt geleitet. Auf Ottenauer Seite führt die Umleitung ent-

lang der L 79/Selbacher Straße über die „Schlotteräxtbrücke“ weiter in Richtung Hörden.

Wie bereits bei der letzten Brückensperrung praktiziert, darf zwischen den beiden Ortseingängen Hörden und Ottenau wegen der zu erwartenden verstärkten Rad- und Fußgängerverkehre Tempo 50 gelten. Zudem wird auf dem Reststück in Hörden, Landstraße, bis zum Ortsausgang Tempo 30 für Autofahrer angeordnet.



Ab Montag ist die Holzbrücke gesperrt.

Foto: StVw



Donnerstag, 1. Oktober

15 bis 21 Uhr, **Familien Freizeitpark**, Annemasseplatz, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Info/Kontaktformular: www.popup-freizeitpark.de
19.30 Uhr, **Daniel Müller: CHILE** – mit Unimog auf den höchsten Vulkan der Erde, Unimog-Museum, Veranstalter: Kulturring Gaggenau

Freitag, 2. Oktober

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz Gaggenau
14 bis 22 Uhr, **Familien Freizeitpark**, Annemasseplatz, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Info/Kontaktformular: www.popup-freizeitpark.de
20 Uhr, **Ingo Oschmann** – Schönen Gruß, ich komm zu Fuß!, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsthöfen
20 Uhr, **zcool XXL**, Rantastic GmbH Livehöfen und Eventlocations, Veranstalter: Kulturring Gaggenau

Samstag, 3. Oktober

14 bis 22 Uhr, **Familien Freizeitpark**, Annemasseplatz, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Info/Kontaktformular: www.popup-freizeitpark.de

Sonntag, 4. Oktober

12 bis 21 Uhr, **Familien Freizeitpark**, Annemasseplatz, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Info/Kontaktformular: www.popup-freizeitpark.de

Mittwoch, 7. Oktober

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau

Donnerstag, 8. Oktober

15 bis 21 Uhr, **Familien Freizeitpark**, Annemasseplatz, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Info/Kontaktformular: www.popup-freizeitpark.de

18.30 Uhr, **Fischer und Jung** – Innen 20, außen ranzig, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH
21 Uhr, **Fischer und Jung** – Innen 20, außen ranzig, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

Freitag, 9. Oktober

14 bis 22 Uhr, **Familien Freizeitpark**, Annemasseplatz, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Info/Kontaktformular: www.popup-freizeitpark.de
20 Uhr, **Frau Antje und die Ukulele** – Best of, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Kulturring Gaggenau

Samstag, 10. Oktober

14 bis 22 Uhr, **Familien Freizeitpark**, Annemasseplatz, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Info/Kontaktformular: www.popup-freizeitpark.de
7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau

Sonntag, 11. Oktober

11 Uhr, **Wandertour** mit Natur- und Baumführer Rainer Schulz in Michelbach, Treffpunkt am Lindenplatz Michelbach
12 bis 21 Uhr, **Familien Freizeitpark**, Annemasseplatz, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Info/Kontaktformular: www.popup-freizeitpark.de

Mittwoch, 14. Oktober

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau

14 bis 17.45 Uhr, **Telefonische Beratung** der Energieagentur Mittelbaden, Anmeldungen unter Tel. 07222 3813121

Dauerveranstaltungen:

Großer Herbst-Bücherflohmarkt bis Sa., 31. Okt., in der Stadtbibliothek Gaggenau

Informationen zu den Gartenabfallplätzen

Mit dem Herbst nimmt auch die Arbeit in Gärten und auf Grundstücken wieder zu. Wohin mit Laub, Schnittgut und alten Blumen? In Gaggenau gibt es drei Gartenabfallplätze, auf die Bürger gegen ein Entgelt ihre Gartenabfälle bringen können.

Baum- und Strauchschnitt bis zu einer Stärke von 30 Zentimeter sowie Gras, Laub, Blumen und Unkräuter frei von Fremdkörpern und Verpackungsrückständen können angeliefert werden. Kleinmengen von unter einem Kubikmeter sind kostenlos. Danach orientieren sich die Entgelte an der Menge des abgegebenen Gartenabfalls. Die Spanne liegt zwischen 2,50 bei Anlieferung über einem Kubikmeter mit Pkw, Schlepper, Anhänger und 12,50 Euro bei Anlieferung mit Lkw. Gewerbetreibende Firmen (Gärtnereien, Hausmeisterservice etc.) dürfen nur auf den Deponien des Landkreises in Oberweier bzw. Gernsbach anliefern.

Nicht angeliefert werden dürfen:

Bauholz, Zäune, Sandkisten, bearbeitetes oder behandeltes Holz, Kompost und organische Bestandteile des Hausmülls, Exkrememente von Stalltieren vermischt mit Einstreu (Mist), Grünut mit Pflanzenkrankheiten, Fallobst, Friedhofsabfälle, Bauschutt oder Steine.

Die Stadt Gaggenau bittet weiterhin um Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln. Zudem muss beim Bezahlen ein Mund- und Nasenschutz getragen werden.

Noch bis zum 1. November gelten die folgenden Öffnungszeiten. In Bad Rotenfels kann donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr und samstags von 13 bis 17.30 Uhr angeliefert werden. Der Platz in Ottenau ist mittwochs von 14 bis 17.30 Uhr sowie samstags von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Der Gartenabfallplatz Michelbach öffnet dienstags von 14 bis 17.30 Uhr und samstags von 13 bis 17.30 Uhr.

Weihnachtsbäume gesucht

Für die Adventszeit ist die Stadt Gaggenau noch auf der Suche nach Weihnachtsbäumen. Vor allem für die Stadtteile Michelbach, Selbach und Bad Rotenfels werden noch schöne Bäume gesucht. Die Stadtverwaltung bietet wieder an, Tannen mit einer Größe bis zu sieben Metern für die Weihnachtszeit abzuholen. Spender können sich bei der Stadt Gaggenau melden, die Bäume werden dann besichtigt und geprüft.

Weitere Informationen gibt es bei der Stadt Gaggenau, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung unter Tel. 07225 962-661.

Eingeschränkter Wochenmarkt am 2. Oktober

Aufgrund des bevorstehenden Feiertags am 3. Oktober, wird der Wochenmarkt, statt wie gewohnt am Samstag, bereits am Fr., 2. Okt., stattfinden.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass an diesem Tag das Angebot des Marktes eingeschränkt sein wird.

Diese Woche im Josef-Treff

Fr., 2. Okt., 13 bis 18 Uhr

Aktionstag der Firma Elter Orthopädie- und Rehathechnik

Mi., 7. Okt., 9 bis 14 Uhr

s`Bienenlädle / Imkerei Seitz lädt zum Bientag ein

Die Veranstaltungen finden unter den vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen statt



Blut geben - rettet Leben
Rotes Kreuz

Sommerferienprogramm der „Verlässlichen Grundschulen“ und der Ganztagsgrundschule

Trotz pandemiebedingter Einschränkungen unternahmen die Schüler der „Verlässlichen Grundschule“ und der Ganztagsgrundschule zahlreiche Ausflüge sowie Bastel- und Kochaktionen.

Neben einem Tag im Kurpark beim Minigolf spielen, einem Besuch im Kino oder bei den Alpakas und weiteren unzähligen Angeboten, konnte auch das handwerkliche Geschick beim Werken und Basteln unter Beweis gestellt werden.



Die Sommerferienbetreuung konnte trotz Einschränkungen stattfinden.



Besuch der Alpakas

Fotos: StVw

„Mobile Büchertasche“ wird bis zu den Herbstferien verlängert

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage kann der gemeinsame Bücherbus vom Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden noch nicht auf Tour gehen.

Der Lieferservice der „Mobilen Büchertasche“ wird für die Kunden der Fahrbücherei

zunächst bis zu den Herbstferien im Landkreis fortgesetzt. Fahrbibliotheksnutzer können im Online-Katalog unter www.badenbaden.bibdia.de mit Suchort „Bücherbus“ die gewünschten Bücher und Medien auswählen. Bestellt werden können bis zu fünf Ti-

tel. Benötigter Vorlauf für das Bücherbus-Team sind mindestens drei Werktage vor dem Ausleihtermin. Die Ausgabe der Büchertaschen wird entsprechend dem Bücherbus-Fahrplan vorgenommen, wo sie an der gewohnten Haltestelle kontaktfrei abgeholt

und entliehene Medien dort auch zurückgegeben werden können. Weitere Infos zur Fahrbibliothek unter www.landkreis-rastatt.de. Bestellungen per Mail an buecherbus@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 3813500 oder -3560.

KVV verstärkt Angebot für Schülerverkehre im Landkreis Karlsruhe und Rastatt

Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) stellt gemeinsam mit den Landkreisen Karlsruhe und Rastatt seit dem 1. Oktober zusätzliche Verkehre für die Beförderung von Schülern zur Verfügung.

Mit diesen Verstärkerfahrten sollen die Platzkapazitäten erhöht und somit stark beanspruchte Schulbusfahrten entlastet werden. Das Land Baden-Württemberg fördert

die Kosten für diese zusätzlichen Verkehre mit 80 Prozent. Hierfür hatte das Landesverkehrsministerium mit dem Start des neuen Schuljahres ein Sonderprogramm zur Förderung von zusätzlichen Schulbussen aufgelegt. Die Landkreise übernehmen den restlichen Kosten-Anteil. In Summe kann der KVV dadurch bis auf Weiteres an Schultagen morgens 20 und mittags 14 zusätzliche Fahrten in den beiden

Landkreisen anbieten. Der KVV wird auch in den kommenden Wochen die Schulbusverkehre beobachten, um bei Bedarf mögliche Anpassungen vornehmen zu können. Gleichzeitig weist der KVV auf die begrenzten Fahrzeug- und speziell Fahrpersonalkapazitäten bei den Verkehrsunternehmen im Verbund hin. Eine deutliche Entzerrung der Schulbusverkehre wäre nur möglich, wenn die Schulen im

Verbundgebiet mehrheitlich gestaffelte Zeiten für den Unterrichtsbeginn bzw. Schulschluss anbieten würden. Bei den Verstärkerfahrten kommen in der Regel Reisebusse zum Einsatz, die nicht barrierefrei sind. Fahrgäste müssen zudem damit rechnen, dass in den Bussen kein Fahrkartenverkauf stattfindet. Nähere Informationen unter kvv.de/fahrplan/fahrplanauskunft.

Onlinebestellung für Brennholz vor Ort aus dem Staatswald

Spätestens zu Beginn des ersten herbstlichen Laubfalls startet die Holzernte für Laubhölzer im Wald. Der wertvolle Brennstoff Holz für Ofen und Kamin kann nun für den Staatswald online über www.forstbw.de bestellt werden.

Nach einer Pilotphase mit sehr positiven Rückmeldungen ist es nun mit wenigen Klicks möglich, in ganz Baden-Württemberg Brennholz im Staatswald auf der ForstBW-Website online zu bestellen. Durch die Eingabe des jeweiligen Forstbezirks und das für Käufer in Frage kommende Forstrevier

erhalten sie auf einen Blick alle Infos zu den angebotenen Holzarten und Preisen. Die Abgrenzungen der Forstbezirke und Forstreviere können einer interaktiven Landkarte auf der Homepage von ForstBW entnommen werden. So kann bequem von Zuhause aus Brennholz bestellt werden.

Ein schneller und kundenfreundlicher Prozess, der für Forstleute, Kunden alle Infos bündelt. Nach der Online-Bestellung findet die weitere Abwicklung über die Forstbezirke vor Ort statt. Mit der Begleichung der Rechnung erhält der

Käufer unverzüglich eine Zahlungsbestätigung bzw. eine Abfuhrfreigabe für das bezahlte Holz sowie eine Fahrgenehmigung für den betroffenen Waldort von ForstBW. „Diese Bestätigung muss der Käufer bei der Abfuhr mit sich führen und auf Verlangen vorzeigen“, erklärt Franziska Hördegen aus dem Fachbereich Technische Produktion und Holzvermarktung bei ForstBW. Auf der Zahlungsbestätigung wird auch eine Abfuhrfrist bekannt gegeben. In diesem Zeitraum muss das bestellte Holz abgeholt werden. Das Holz wird polterweise an PKW-befahrba-

ren Waldwegen gelagert und in haushaltsüblichen Mengen angeboten. Der Bestellzeitraum für diesen Winter endet am 31.12.2020. Danach kann ab dem 1. April 2021 für die Saison 2021/2022 bestellt werden.

Wer keine Möglichkeit hat, sich am online-Verfahren zu beteiligen, kann Brennholz Übergangsweise schriftlich über ein Formular bestellen. Dieses kann per Post oder E-Mail an Forstbezirk Westlicher Schwarzwald, Im Kloster 6, 76332 Bad Herrenalb, E-Mail: westlicher-schwarzwald@forstbw.de angefordert werden.

Klimaschutzkonzept für Kommunen

Den Klimaschutz vor Ort verankern. Dazu soll ein von der Nationalen Klimaschutzinitiative formuliertes und vom Bundesumweltministerium gefördertes Projekt beitragen, das in den Kommunen ansetzt.

Bei diesem Vorhaben wird der neue Klimaschutzmanager des Landkreises Rastatt elf kreisangehörige Städte und Kommunen mit der Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes unterstützen. Seit 1. Juli dieses Jahres ist der Umweltingenieur Simon Friedmann in dieser Funktion tätig, die fachlich bei der Energieagentur Mittelbaden im Landratsamt angebunden ist.

Kooperationspartner für das Klimaschutzprojekt sind alle Kommunen des Landkreises, die bislang von keinem eigenständigen Klimaschutzmanager betreut werden oder bereits über ein Klimaschutzkonzept im Rahmen dieses Förderprojekts verfügen. Beteiligt sind Au am Rhein, Bühlertal, Forbach, Gaggenau, Gernsbach, Hügelsheim, Iffezheim, Lichtenau, Ottersweier, Rheinmünster und Sinzheim. Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Von ihr profitieren Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Das Klimaschutzteilkonzept für die klimafreundliche Wärme- und Kältenutzung und Klimaschutzmanagement im Landkreis Rastatt wird die Energieträgerangebote in den Kommunen mit den verschiedenen Wärme- und Kältebedarfen aufeinander abstimmen. Es soll die Grund-

lage für eine strategische Wärme- und Kälteversorgungsplanung darstellen und auch Anhaltspunkte für technische Umsetzungen bieten. Bürgern, Unternehmen sowie der öffentlichen Verwaltung sollen dadurch Möglichkeiten eröffnet werden, um aktiv zur CO₂-Minderung im Landkreis beitragen zu können und dabei selbst von den Kosteneinsparungen zu profitieren.

Zu den wesentlichen Bestandteilen des Klimaschutzkonzeptes gehört eine Bestandsaufnahme innerhalb der Kommunen und die Erstellung einer Energie- und Treibhausgasbilanz. Auf Grundlage dieser Daten werden verschiedene Entwicklungspotenziale und Szenarien erarbeitet. Anhand von Treibhausgas-Minderungszielen und Versorgungsstrategien werden anschließend sowohl Maßnahmen auf Landkreisebene als auch für ausgewählte Gebiete konzipiert. Die Maßnahmen können technischer oder baulicher Natur sein, aber auch der Prozessunterstützung, der Sensibilisierung oder dem Informationsmanagement dienen.

Aufgabe des Landkreis-Klimaschutzmanagers wird es sein, für die teilnehmenden Kommunen das Klimaschutzkonzept zu erstellen. Dabei ist eine enge Zusammenarbeit bei der Umsetzung einleitender Maßnahmen sowie der Durchführung von Workshops vorgesehen. Im Mittelpunkt steht eine umfassende Beteiligung aller Akteure, um lokale Gegebenheiten aufzunehmen und angepasste Maßnahmen zu entwickeln. Ziel ist es zudem, die geschaffenen Strukturen und Netzwerke auszubauen. Auf diese Weise können die Ansätze des Klimaschutzteilkonzeptes effektiv umgesetzt und der Klimaschutz fest in den Kommunen integriert werden.

Hydraulischer Abgleich der Heizungsanlage

Oftmals wird bei einer Heizungsmodernisierung dem Fabrikat des Kessels viel Bedeutung beigemessen. Tatsächlich ist aber die Qualität von Installation und Regelung mindestens genauso wichtig für die Effizienz des Heizungssystems.

Insbesondere wird nach der Umrüstung auf Brennwerttechnik der „hydraulische Abgleich“ vernachlässigt – das ist die optimale Einstellung der Durchflussmenge durch jeden einzelnen Heizkörper. Sie muss jeweils auf das Rohrnetz, den Heizkörper und die Pumpe abgestimmt sein, sonst können Strömungsgeräusche auftreten oder die Heizkörper werden ungleichmäßig warm. Durch die Umstellung auf Brennwerttechnik ändert sich die Temperatur des Heizwassers und damit der Wasserdruck im gesamten System. Hier müssen die Durchflussmengen neu angepasst werden. Deshalb

setzen Programme zur finanziellen Förderung der Heizungsmodernisierung auch einen hydraulischen Abgleich voraus. Besonders in besser gedämmten Häusern kann durch einen hydraulischen Abgleich einiges an Energie gespart werden.

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose Energieberatung an. Coronabedingt gibt es derzeit nur telefonische Beratung. Nächster Termin in Gaggenau ist am Mi., 14. Okt., 14 bis 17.45 Uhr.

Anmeldungen per Telefon unter 07222 3813121 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de. Weitere Beratungsangebote gibt es bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz, unter www.energieagentur-mittelbaden.de.

Mehrgenerationentreff



Informationen

Französisch-Übungen

Nach den Lockerungen der Hygienevorschriften hat der Mehrgenerationentreff nun wieder „Französisch Übungen“ mit ins Programm aufgenommen. Der Mehrgenerationentreff bietet Französisch-Übungen in zwei Gruppen an. Fortgeschrittene beginnen um 16 Uhr, die Teilnehmer der Gruppe mit gewissen Vorkenntnissen um 17.15 Uhr. Die Übungen finden jeweils dienstags im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad statt. Interessierte sind eingeladen.

Englisch-Übungen

Die Englisch-Übungen werden aktuell wieder angeboten. Der nächste Termin ist am heutigen Do., 1. Okt., im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Gruppe mit gewissen Vorkenntnissen trifft sich um 14.30 Uhr und die Fortgeschrittene um 16 Uhr. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Lachyoga

Lachyoga wird wieder angeboten. Treffpunkt und Uhrzeit werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Qigong

Teilnehmer treffen sich am heutigen Do., 1. Okt., 16 Uhr, im städtischen Vereinsheim. Hierzu sind alle Interessierten eingeladen. Die Leitung übernimmt Qigong-Experte Manfred Hecker. Qigong eignet sich auch gut für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen. Nächster Termin ist am Do., 8. Okt.

Info:

Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine festen Geld-Beiträge erhoben. Um jedoch die Unkosten zu decken, bittet der Mehrgenerationentreff um Spenden. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationentreff Heinz Goll unter Tel. 07225 3129 zur Verfügung.



Folgen auch Sie uns auf Instagram:
www.gaggenau.de/instagram



Foto: thinkstock



Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab 100. Geburtstag

5. Oktober, 85 Jahre

Gudrun Schlegel, Mühlstraße 8 A, Bad Rotenfels

6. Oktober, 85 Jahre

Marion Piper-Karock, Mozartstraße 15, Ottenau

6. Oktober, 80 Jahre

Günter Tischler, Langackerweg 30, Bad Rotenfels

6. Oktober, 70 Jahre

Siegfried Hitzfeld, Hördener Straße 4 B, Hörden

6. Oktober, 70 Jahre

Gülten Turanci, Theodor-Bergmann-Straße 5, Gaggenau

7. Oktober, 85 Jahre

Edith Wölfel, Lessingstraße 16, Gaggenau

8. Oktober, 90 Jahre

Ernst Beierbach, Schillerstraße 25, Gaggenau

8. Oktober, 80 Jahre

Monika Juergens, Körnerstraße 43 A, Gaggenau

8. Oktober, 70 Jahre

Josepha Hofmann, Im Wiesele 11, Sulzbach

9. Oktober, 70 Jahre

Rudolf Roßo, Ettlinger Straße 7 A, Oberweier

10. Oktober, 70 Jahre

Wolfgang Streeb, Haydnstraße 20, Ottenau

Ehejubiläum

11. Oktober, goldene Hochzeit

Mara und Zivko Korolija, Schlesierstraße 2, Gaggenau

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



Infotag - Instrumente ausprobieren und vieles mehr

Bei der Musikschule Gaggenau können interessierte Kinder am Sa., 17. Okt., 10 bis 14 Uhr, Instrumente, die an der Musikschule unterrichtet werden, ausprobieren. Die Einladung richtet sich an alle, die im kommenden Schuljahr ein Instrument erlernen wollen, sich aber noch nicht für ein bestimmtes Fach entscheiden konnten. Zusätzlich wird auch Christina Humpert von 10 bis 12 Uhr den Bereich „Bildende Kunst“ im Malersaal der Musikschule vorstellen.

Alle Interessierten im Bereich „Theater“ sind zu den Aufführungen der Theaterklasse am

16. und 17. Oktober um 19.30 Uhr eingeladen. Die Lehrkräfte werden anwesend sein und mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.

Die Musikschule bittet um Verständnis, dass aufgrund der derzeitigen Situation, eine Anmeldung im Sekretariat der Musikschule unter Tel. 07225 4707 oder per Mail: info@musikschule-gaggenau.de erforderlich ist.

Alle Interessenten bekommen hier ein Zeitfenster zugewiesen, um Instrumente auszuprobieren oder bei Christina Humpert reinzuschnuppern.

"Kleine Teufeleien" - Eine Theatercollage

Die Theaterklasse (Generationstheater) der „Schule für Musik und darstellende Kunst“ zeigt am Fr., 16. und Sa., 17. Okt., jeweils um 19.30 Uhr im Josef-Riedinger-Saal ihr neues Stück „Teufeleien“.

Dabei handelt es sich um eine Theatercollage aus szenischen, poetischen und literarischen Elementen, die von der Gruppe gemeinsam erarbeitet wurde. Die „Teufeleien“ sind hier durchaus mit einem Augenzwinkern zu verstehen. So erleben die Zuschauer unter anderem einen Streich aus „Max und Moritz“ aus der Feder des humoristischen Dichters und Zeichners Wilhelm Busch.

Auch der Schalk Tyll Eulenspiegel ist szenisch vertreten. Daneben ist die Teufelsszene aus dem berühmten Salzburger Jedermann von Hugo von Hofmannsthal zu sehen und natürlich fehlt auch eine Szene aus Goethes Faust I. mit Mephisto nicht. Ob Goethes Zauberlehrling oder eine Sze-

ne aus Shakespeares Macbeth, viele kleine Teufeleien werden auf der Bühne dargeboten und neu interpretiert.

Seit 6. Dezember 2019 probt die Gruppe einmal pro Woche unter der Leitung des Theaterpädagogen und Schauspielers Martin Rheinschmidt. Zunächst stand Schauspieltraining, Stimm- und Körperarbeit auf dem Plan. Nach und nach hat die Gruppe aus eigenen Ideen das Konzept für diesen Theaterabend entwickelt.

Ursprünglich war der Aufführungstermin im Juli dieses Jahres geplant. Aufgrund von Corona konnte dieser nicht durchgeführt werden. Umso mehr freuen sich die Akteure, auf die Bühnenbretter zu dürfen.

Corona-bedingt ist der Besuch nur mit vorheriger Anmeldung im Sekretariat ausschließlich unter Tel.: 07225 4707 mit Angaben der Kontaktdaten möglich.

Zuhause gesucht

Terrence ist neun Jahre alt und ein reinrassiger Schnauzer. Er ist gut erzogen und kennt das Leben in einer Familie. Der Rüde fährt gerne im Auto mit und kann gut an der Leine laufen.

Asil ist sechs Jahre alt und ein Kangalmischling. Der Rüde mag es besonders gemütlich und geht nicht gerne spazieren. Am liebsten mag er es bei seiner Familie.

Tiere brauchen Freunde
Baden-Baden, www.tierebrauchen-freunde.de, 07221 9929770



Terrence.

Foto: Tiere brauchen Freunde

**Saubere Gehwege-
helfen Sie mit -
Hundeklos unterstützen Sie**



Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem Harper Collins Verlag

Ravikant, Kamal:

Liebe dich selbst, als hinge dein Leben davon ab,

2020. - 235 S.

ISBN 978-3-9596748-6-7

SY: Mcl 3

Als Kamal Ravikant in einer tiefen Lebenskrise steckt, erkennt er, dass nichts so wichtig, aber auch nichts so schwer ist, wie sich selbst zu lieben. Doch in einer schlaflosen Nacht schwört er sich, es von nun an zu versuchen. Mit aller Kraft, in all seinen Gedanken, Entscheidungen und Taten - und rettet sich dadurch selbst. Sein Buch versammelt Notizen, kleine Übungen, Anleitungen und Meditationen, die uns immer wieder vor Augen führen, dass wir zuerst lernen müssen, uns bedingungslos selbst zu lieben, um wieder glücklich und zufrieden zu sein..



Graham, Steven:

Die Kunst des stillvollen Wanderns:

Ein philosophischer Wegweiser, 2020. - 235 S.

ISBN 978-3-9596748-2-9

SY: Cbo

Ein Klassiker der Wanderliteratur, der tief sinnige Gedanken über ein erfülltes Leben mit trockenem Witz über zu Eiszapfen gefrorene Füße kombiniert.



Spannende Romane aus dem Harper Collins Verlag

Macomber, Debbie:

Leuchtturmnächte: Roman,

2020. - 380 Seiten

ISBN 978-3-9596743-2-4

SY: Mini

Im idyllischen Küstenstädtchen Cedar Cove ist Olivia zu Hause. Das Wohl der kleinen Gemeinde und ihrer Familie liegen ihr am Herzen. Umso mehr schmerzen sie die Entscheidungen, die sie als Richterin manchmal vor Gericht fällen muss. Doch diesmal kann sie nicht anders: Olivia verweigert Ian und Cecilia die Scheidung. Denn sie spürt, dass die Liebe, die diese beiden verbindet, größer ist als die Probleme, die zwischen ihnen stehen.



Griffin, Mark:

White Sleep - Unschuldig in den Tod: Thriller, 2020. - 431 S.

ISBN 978-3-9596737-6-1

SY: SL

Ein Junge wird ermordet in einem Londoner Park gefunden, fast nackt und arrangiert, als würde er schlafen. In seiner Hand befindet sich eine Kette mit einem Engelsanhänger. Der ermittelnde Detective Inspector Bishop bittet Profilerin Holly Wakefield um Hilfe. Es ist ihr zweiter gemeinsamer Fall.



Fotos: Harper Collins Verlag

Kulinarisches aus dem Hölker Verlag

Phipps, Catherine:

Blattgold: Über 120 Rezepte

mit Blattgemüse, 2020. - 287 S.

ISBN 978-3-88117-234-9

SY: Xeo 222

Zitronig, scharf, pfeffrig, süß – Blattgemüse ist Aromenvielfalt pur und kommt in den schönsten Farben und unterschiedlichsten Texturen daher. Catherine Phipps zeigt in über 120 Rezepten, wie vielfältig Blattgemüse ist. Inspiriert von Spezialitäten aus aller Welt, verleiht sie saisonalem Gemüse das besondere Etwas. Dieses Buch hält für jede Jahreszeit und Gelegenheit die schönsten Ideen bereit.



Nilsson, Tove:

Thai: Über 80 Rezepte für jeden Tag, 2020. - 175 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-88117-236-3

SY: Xeo 215 Thailand

Die schwedische Köchin T. Nilsson hat 80 authentische Rezepte aus der Thai-Küche übernommen oder kreativ variiert. Sie reichen von Snacks, Salaten, Suppen und Currys über Grillgerichte, Gerichte aus dem Wok und aus der Pfanne bis zu Süßspeisen, Gewürzmischungen und Würzpasten.



Wörndl, Bernadette:

Waldkochbuch: sammeln, erleben, entdecken, genießen, 2020. - 184 S.: Ill. (farb.)

Leseexemplar

ISBN 978-3-88117-229-5

SY: Xeo 229

Wälder tun einfach gut: Hier kann der Mensch entschleunigen, sich erden und inspirieren lassen. Wie vielfältig der Wald auch als Speisekammer ist, zeigen die besonderen Rezepte von Bernadette Wörndl. Ob Waldbeeren, Fichtenwipfel, Holunderblüten, Pilze oder Wild – zu jeder Jahreszeit bietet die Natur ein neues Aromenspiel. So lässt sich der Wald mit allen Sinnen genießen!



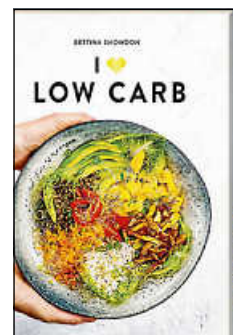
Snowdon, Bettina:

I love Low Carb, 2020. - 95 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-88117-219-6

SY: Xeo 23

Der Titel der Ernährungswissenschaftlerin präsentiert vielseitige und unkomplizierte Rezepte für alle Mahlzeiten sowie für Snacks nach der kohlenhydratreduzierten Ernährungsform Low Carb. Einführende Basics zur Low-Carb-Ernährung, illustriert mit appetitlichen, ganzseitigen Foodfotos, Zutaten- und Rezeptregister.



Fotos: Hölker Verlag

PARTEIEN

Bündnis 90/Die Grünen

Mahnwache

Am Fr., 2. Okt., findet von 18 bis 19 Uhr eine weitere „Mahnwache für eine humanere EU-Politik im Umgang mit Geflüchteten“ an der Stadtbrücke Gernsbach, am Nepomuk, statt. Der Ortsverband Murgtal von Bündnis 90/Die Grünen unterstützt diese Mahnwache. Aufgrund der Corona-Verordnungen muss der Mindestabstand von 1,5 m zueinander eingehalten und eine Maske für Mund und Nase getragen werden. Personen, welche an COVID-19 erkrankt sind oder Symptome einer akuten respiratorischen Erkrankung aufweisen, ist die Teilnahme an der Versammlung untersagt.

BILDUNG

Carl-Benz-Schule

Dr. Falk Hartmann neuer Schulleiter

Seit diesem Schuljahr hat die Carl-Benz-Schule Gaggenau einen neuen Schulleiter. Dr. Falk Hartmann übernimmt das Amt von Volker Bachura, der an die Gewerbeschule in Bühl wechselte. Hartmann ist bereits seit 2006 an der Carl-Benz-Schule Gaggenau und war seit 2008 Fachabteilungsleiter der Berufsschule. Er studierte an der Universität Karlsruhe allgemeinen Maschinenbau und schloss danach das Studium des Gewerbelehrers für gewerbliche Schulen erfolgreich ab. Besonders die Fächer Kraftfahrzeugtechnik, Metalltechnik und Mathematik, zu denen er dann die Lehrbefähigung erlangte, begeisterten ihn. Für Falk Hartmann ist es wichtig, die Schüler möglichst realitätsnah auszubilden, um sie zielgerichtet und effektiv auf die berufliche Tätigkeit vorzubereiten. Mit der Umstellung der Lehrpläne der beruflichen Ausbildung auf die sogenannten Lernfelder wurde dieser Gedanke ab dem Jahrtausendwechsel realisierbar.



Neuer Schulleiter CBS Gaggenau. Foto: CBS Frietsch

Volkshochschule

Neue Online-Kurse bei der VHS Landkreis Rastatt Online-Yoga von zu Hause

Erstmalig bietet die VHS Landkreis Rastatt einen Yoga-Onlinekurs, der von zu Hause aus besucht werden kann. Der Kurs „Home-Yoga“ richtet sich an alle Interessierte, die sanftes Yoga ausprobieren möchten, derzeit aber kein Yogastudio aufsuchen wollen oder können. Während des Online-Meetings sehen und hören die Teilnehmenden die Ansagen einer erfahrenen Physiotherapeutin und Yogalehrerin. So können sie auch von zu Hause ihre Wahrnehmung schulen, Kraft und Beweglichkeit verbessern und sich am Ende der Yogastunde bei einer ausgiebigen Endentspannung mit neuer Energie füllen lassen. Benötigt wird ein PC oder ein Laptop. Der Kurs startet ab Do., 8. Okt., mit drei Folgeterminen und findet jeweils von 17 bis 18 Uhr statt.

Selbstmanagement und Kommunikation im Home-Office

Ab 8. Oktober startet die VHS Landkreis Rastatt eine Online-Seminarreihe zum Thema Selbstmanagement im Home-Office. In einzelnen Modulen vermittelt die Kursleiterin Astrid Zachmann Hilfestellung und wichtige Techniken, um mit den täglichen Herausforderungen eines strukturierten Arbeitsalltags zurechtzukommen. Um online produktiv zu arbeiten, braucht es ein gutes Maß an Selbstmanagement, aber auch die soziale Bindung zu den Kollegen darf nicht zu kurz kommen.

Astrid Zachmann kennt den Spagat zwischen Home-Office und Kinderbetreuung aus eigener Erfahrung als Dozentin und Unternehmensberaterin sowie Mutter. Sie teilt ihre Erfahrungen und ihr Wissen und gibt die Möglichkeit zum Austausch. Jedes Modul steht für sich und kann auch einzeln wahrgenommen werden. Modul eins: Selbstmanagement im Home-Office, Do., 8. Okt., Modul zwei: Kommunikation im Homeoffice - Soziale Bindungen und die virtuelle Kaffeeküche, Do., 15. Okt., und Modul drei: Home-Office und das familiäre Umfeld. Diese Online-Seminare finden jeweils von 19 bis 20 Uhr über das Tool "Zoom" statt.

Die Anmeldung zu den Online-Angeboten ist über die Website der VHS Landkreis Rastatt www.vhs-landkreis-rastatt.de möglich. Für weitere Informationen ist das VHS-Team unter der E-Mail vhs@landkreis-rastatt.de oder telefonisch in der Hauptgeschäftsstelle im Landratsamt unter 07222 3813500 erreichbar.

KINDER

Waldkindergarten Waldhummeln

Ankündigung zum Informationsnachmittag

Am Mi., 7. Okt., 15 bis 16 Uhr, haben Interessierte die Möglichkeit, sich den Waldkindergarten am Standort in der Nähe des Tennisclubs und der Imkerschule am Amalienberg unverbindlich anzuschauen und Informationen zu erhalten. Maximal zehn Personen können einen Einblick in die Einrichtung und das pädagogische Konzept erhalten. Um die Hygienemaßnahmen einhalten zu können, wird um Anmeldung per Telefon oder per E-Mail bis Dienstag, 6. Oktober, gebeten.

Außerdem werden alle interessierten Eltern mit ihren Kindern immer freitags von 9 bis 12 Uhr zu einer Schnupperstunde eingeladen. Auch hier ist eine Voranmeldung erforderlich. Es stehen nur noch wenige freie Plätze zur Verfügung. Interessierte können sich an info.waldkindergarten-gaggenau@spielwiese-gmbh.de oder Tel. 0176 22552540 wenden.

IMPRESSUM

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369

Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

SENIOREN

Seniorenrat

Angebote des Seniorenrats Gaggenau

Internetcafé

Das Internetcafé in der Marxstraße 7 in Gaggenau-Ottenau hat wieder jeden Donnerstag ab 14 Uhr geöffnet. Es wird aber nur für eine begrenzte Anzahl von Besuchern möglich sein. Daher ist eine vorherige telefonische Anmeldung beim Vorsitzenden Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder über E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de erforderlich. Die Beratungen finden aufgrund der Hygienevorschriften donnerstags in zwei Gruppen um 14 Uhr bzw. um 15.15 Uhr statt. Es können jeweils fünf Beratungssuchende für maximal eine Stunde betreut werden.

Sprechstunde des Seniorenrates

Die nächste Sprechstunde wird am Fr., 9. Okt., im Rathaus, Besprechungszimmer, zu rechtlichen und sozialen Problemen angeboten. Anmeldungen gehen an den Vorsitzenden Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder über E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de.

Rückenschule und Muskelaufbautraining im Fitness-Center

Der Seniorenrat Gaggenau und das Fitness-Center Murgtal in der Leopoldstraße 1 in Gaggenau bieten dienstags von 9 bis 9.45 Uhr und am Mittwoch von 9 bis 9.45 sowie von 9.45 bis 10.30 Uhr wieder Übungseinheiten in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung an. Zur Teilnahme wird ein Handtuch und die übliche Trainingsbekleidung benötigt. Eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

Senioren-Yoga – kurze Urlaubspause

Am 28. September und 5. Oktober findet urlaubsbedingt kein Senioren-Yoga statt. Am Mo., 12. Okt., startet das Senioren-Yoga wieder mit einer Gruppe um 9.30 Uhr.

Der Seniorenrat Gaggenau bietet in Kooperation mit dem YogaVital Studio Yoga speziell für Senioren an. Die Yoga-Einheit findet an jedem Montag um 9.30 Uhr im YogaVital Studio, 76571 Gaggenau, Hauptstraße 91 statt. (Hintereingang ehemals Post). Hierfür kann vor Ort eine Zehner Karte für 100 Euro erworben werden. Die Bezahlung erfolgt per Überweisung. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, eine leichte Decke und wärmere Socken.

Weitere Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>



Handy-Sammelstellen befinden sich im Rathaus-Foyer,
Medi-Fit Schulstraße, Zoo- und Angelshop
Konrad-Adenauer-Straße.

Foto: Martin Gießberg

KIRCHEN

denk-würdig

Liebe Leserinnen und Leser,
30 Jahre deutsche Einheit. Am 3. Oktober feiert unser Land ein besonderes Jubiläum. Wenn ich mich mit anderen Zeitzeugen darüber unterhalte, sind wir zumeist erstaunt, dass es schon so lange her ist. Gefühlt ist die Zeit seit der deutschen Wiedervereinigung viel kürzer.

Damals, ich erinnere mich noch sehr gut, war die Euphorie riesig. Wenigstens für alle, die Verwandte im Osten hatten oder die in grenznahen Gebieten wohnten, wie in Berlin. Die Reisefreiheit war nach 40 Jahren DDR endlich gegeben, man konnte sich ohne Einschränkung besuchen, das war großartig. Das war ein Wunder vor unseren Augen, weil mit dieser Wendung in der deutschen Geschichte noch wenige Monate zuvor niemand gerechnet hatte. Ein Wunder auch deswegen, weil diese Wendung ohne Blutvergießen vonstattenging.

Jetzt, nach 30 Jahren, ist manchmal Ernüchterung eingetreten. Man spricht von Gewinnern und Verlierern der Einheit, je nachdem aus welcher Perspektive man diese friedliche Revolution betrachtet.

Vor ein paar Tagen sah ich bei einer Reportage im Fernsehen die Stellungnahme eines durchaus erfolgreichen Mannes aus dem Osten unseres Landes. Er nahm die letzten 30 Jahre seines Lebens kritisch in den Blick. Das Bankkonto sei zwar gut gefüllt, er habe Besitz erworben, es gehe ihm materiell gut. Aber doch beobachte eine schleichende Vereinsamung der Menschen in den Dörfern. Man teile keine Gemeinschaft mehr. Während früher noch Leben auf den Straßen war, würden sich Menschen heute in ihr Wohnzimmer zurückziehen und vor ihren Flimmerkisten sitzen. Die Ostbiografien seien nie richtig gewürdigt worden, der Westen und seine Lebensauffassung habe sich im Osten durchgesetzt, mit Segen und Fluch. Er sei nach der Wende zwar nicht auf der Verliererseite gelandet, würde aber die Entwicklung der letzten drei Jahrzehnte durchaus kritisch sehen.

Ernüchterung nach einer grenzenlosen Euphorie, ein mahnender Blick auf das Wunder der Wiedervereinigung. Darf man das? Ist das gerecht oder nicht vielmehr im höchsten Maße undankbar? Wo bleibt der Dank Gott gegenüber, der unser Volk in dieser geschichtsträchtigen Stunde gesegnet hat?

Ohne Zweifel, die Ereignisse um die Vereinigung der beiden deutschen Staaten war ein Glücksmoment der Geschichte. Ein Land wie Korea wartet immer noch sehnsüchtig darauf. Wunder geschehen, Gott sei Dank.

Das Gestalten des Neuen jedoch verlangt unsere ganze Aufmerksamkeit. Wunder geschehen, aber die Aufgabe und Verpflichtung, die sich mit der Gestaltung der neuen Situation ergeben, sind kein Selbstläufer. Das lehrt uns die Geschichte, das lehrt uns das Leben.

Einschnitte, Wendungen, auch Wunder, müssen verarbeitet und gestaltet werden, um ihre positive Wirkung zu entfalten. Es bleibt unsere lebenslange Aufgabe, die Auswirkung von Veränderungen nicht sich selbst zu überlassen, sondern sie als Herausforderungen zu begreifen und sie aktiv zu begleiten, sie zu gestalten. In der Geschichte und im Leben.

Glück und Segen wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Alexander Kunick



Foto: Alexander Kunick

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 4. Oktober - Erntedank

9.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank, mitgestaltet von einer Band

11 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank, mitgestaltet von einer Band. Besonders eingeladen sind Familien und Kinder bis zum Grundschulalter. Gerne dürfen die Kinder ein Erntedankkörbchen mitbringen. Es wird empfohlen eine Decke einzupacken. (Bei Regenwetter entfällt der Gottesdienst um 9.30 Uhr). Auch im Oktober feiert die Seelsorgeeinheit Gaggenau die Sonntagsgottesdienste (Eucharistiefeier) im Kurpark Bad Rotenfels in der Konzertmuschel jeweils um 9.30 Uhr und 11 Uhr. Bitte beachten: Bei Regenwetter gibt es nur den Gottesdienst um 11 Uhr.

St. Marien



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 3. Oktober

18 Uhr Vorabendmesse zum Erntedank.

Das Platzangebot in der Kirche ist begrenzt. Es besteht die Möglichkeit, die Messe im Innenhof mitzufeiern (Übertragung per Lautsprecher) und die Kommunion zu empfangen.

Dienstag, 6. Oktober

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Mittwoch, 7. Oktober

7.45 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)

St. Laurentius



Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 2. Oktober

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Herz-Jesu-Amt, mit Gebet um geistliche Berufe (mit Kommunion unter beiderlei Gestalt)

Sonntag, 4. Oktober

18 Uhr Rosenkranzandacht gestaltet von den Gengenbacher Frauen

Dienstag, 6. Oktober

7.30 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)

18.30 Uhr Livestream der Heiligen Messe aus der St. Sebastian-Kapelle unter live.kath-gaggenau.de

St. Michael



Katholisches Pfarramt Michelbach

Mittwoch, 7. Oktober

18 Uhr Rosenkranzgebet

Maria Hilf



Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 2. Oktober

9 Uhr Rosenkranzgebet in der Kirche Maria Hilf, Moosbronn

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen in der Kirche Maria Hilf, Moosbronn

Sonntag, 4. Oktober

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse im Pfarrgarten Moosbronn

15 Uhr Marienandacht in der Kirche Maria Hilf, Moosbronn

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau / Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

Sonntag, 4. Oktober

10.30 Uhr Erstkommunion für Ottenau. Die Kinder werden vom Musikverein in die Kirche geleitet.

St. Anna, Sulzbach

Samstag, 3. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.vorderes-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweiler@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 2. Oktober - Herz-Jesu-Freitag

18 Uhr Versöhnungsgottesdienst für die Firmlinge, Kuppenheim

Samstag, 3. Oktober

9 Uhr Eucharistiefeier, Feierliche Erstkommunion, Muggensturm

11 Uhr Eucharistiefeier, Feierliche Erstkommunion, Muggensturm

18 Uhr Eucharistiefeier, Bischweiler

Sonntag, 4. Oktober

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Feierliche Erstkommunion, Niederbühl

Dienstag 6. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Donnerstag, 8. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

Wegen Begrenzung der Teilnehmerzahl wird es vorerst, bis wir sehen wie es mit den Gottesdiensten weitergeht, keine Seelenämter und Mess-Intentionen geben. Ab sofort ist zu den Gottesdiensten keine Anmeldung mehr erforderlich. Vor Feiertagen und besonderen Gottesdiensten informieren wir Sie rechtzeitig, ob eine Anmeldung notwendig ist.

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

Samstag, 3. Oktober

11 Uhr 16. Konzert "K32P" in der evangelischen Markuskirche

Sonntag, 4. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Pfarrerin Nicola Friedrich

Mittwoch, 7. Oktober

19 Uhr Elternabend für die Eltern der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gemeindehaus in Ottenau

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Aufgrund der Corona-Pandemie werden bis auf Weiteres Videogottesdienste angeboten, an denen alle Interessierten teilnehmen können.

Sonntag, 4. Oktober

10 Uhr Videogottesdienst

Der Link zu den Videogottesdiensten im YouTube-Kanal: www.nak-sued.de/videogottesdienst

Jeder, der einen Internet-Anschluss hat, kann sich darauf einwählen. Für alle, die keinen Internet-Anschluss haben, werden Telefonübertragungen angeboten. Die Einwahlnummer kann bei dem örtlichen Vorsteher erfragt werden. Präsenz-Gottesdienste finden teilweise in den Gemeinden statt, die Teilnahme bitte vorab mit dem Gemeindevorsteher abstimmen.

Weitere Infos gibt es auf <https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau/meldungen>

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org**

Diese Woche finden zwei virtuelle Zusammenkünfte über Zoom statt.

Donnerstag, 1. Oktober

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

Bibellesen: 2. Mose 29-30

Freiwillige Spenden für den Bau des Zeltes der Zusammenkunft zur Zeit Mose

19.30 Uhr Unser Leben als Christ

Vortrag: Einige Anregungen für das Familienstudium

Video: Wie wir beim neuen Bauprojekt unsere Zeit und Kraft einsetzen können

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium: Buch "Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben."

Thema: Jesus ist am Leben!

Sonntag, 4. Oktober

10 Uhr Öffentlicher Vortrag

10.30 Uhr Bibelstudium mit Zuhörerbeteiligung anhand des Wachturm-Artikels: "Wartest du auf 'die Stadt, die wahre Grundlagen hat'?"

Teilnahme an den Zusammenkünften per Videokonferenz möglich mit Anmeldung unter Tel. 07224 655661.

Christuskirche**Ev.-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 4. Oktober**

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Aufgrund der corona-bedingten Beschränkungen steht nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung. Eine Anmeldung ist deshalb erforderlich bei Lothar Dieterle, Tel. 07228 9683792 oder E-Mail an lothar.dieterle@christuskirche-gernsbach.de.

Rumänische Gemeinde**Samstag, 3. Oktober**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 4. Oktober

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

Siebenten-Tags-Adventisten

Evangelische Freikirche/Gruppe Gaggenau
www.adventisten.de



Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau, Tel. 07225 987393.

KERNSTADT**TERMINE KERNSTADT****Jahrgang 1939**

Wir treffen uns am Mi., 7. Okt., am Tennisclub Blau-Weiß Gaggenau, Selbacherweg 101, Gaggenau. Bei gutem Wetter Wanderer um 15.30 Uhr. Einkehr in der Tennistaverne "la Pfeffermühle" ab 16 Uhr für alle.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben finden montags um 20 Uhr in der Kirche St. Marien statt. Bitte eigenen Stift mitbringen.

Erntegaben für Erntedankgottesdienst

Für den Erntedankgottesdienst am So., 4. Okt., bittet die Kirchengemeinde um Erntegaben, die den Altar schmücken sollen: Gartenfrüchte, Blumen, aber auch andere Lebensmittel. Nach dem Gottesdienst werden die Gaben dem Tafelladen gespendet und kommen bedürftigen Menschen zugute. Die Spenden können ab dem 1. Oktober in die Markuskirche gebracht werden. Sie ist tagsüber geöffnet.

Familiengottesdienst zum Erntedank

Die Seelsorgeeinheit Gaggenau lädt ein zum Familiengottesdienst zum Erntedank im Kurpark Bad Rotenfels am So., 4. Okt., um 11 Uhr (bei der Konzertmuschel). Besonders eingeladen sind Familien und Kinder bis zum Grundschulalter. Gerne dürfen die Kinder ein Erntedankkörbchen mitbringen. Es wird empfohlen eine Decke einzupacken.

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

Auch im Oktober feiert die Seelsorgeeinheit Gaggenau die Sonntagsgottesdienste (Eucharistiefeier) im Kurpark Bad Rotenfels in der Konzertmuschel jeweils um 9.30 Uhr und 11 Uhr. Bitte beachten: Bei Regenwetter gibt es nur den Gottesdienst um 11 Uhr.

16. Konzert „K32P“

Am Sa., 3. Okt., um 11 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde zum 16. Konzert K32P in die Markuskirche ein. „Alles in G-Dur“ - unter diesem Motto gestaltet der Rastatter und Gernsbacher Kantor Friedemann Schaber das Konzert mit der Violinistin Martina Breitfeld, Konzertmeisterin des "Kantatenorchester Murgtal". Er ermöglicht diese G-Dur-Einheit durch seine Kenntnis des Bach'schen Werkes und der Freude am Improvisieren. Das Duo spielt bekannte und unbekannte Werke von J. S. Bach in G-Dur in speziell für dieses Konzert arrangierter Art. Das sind die Or-



F. Schaber und M. Breitfeld.

Foto: privat

gelchorale „Allein Gott in der Höh sei Ehr“ und „Herr Jesu Christ dich zu uns wend“, die Choralbearbeitung „Kommst du nun, Jesu, vom Himmel herunter“ („Lobe den Herren“) in einer Bearbeitung für Violine und Orgel, die Sonate G-Dur für Violine und obligates Cembalo, in Ermangelung eines Cembalos aber auf die Orgel adaptiert und „Präludium G-Dur“ für Orgel, bearbeitet als Postludium in einer Verbindung mit dem vor 30 Jahren häufig gesungenen Choral „Nun danket alle Gott“. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

VEREINE KERNSTADT

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Die Apfelsaftaktion der Lebenshilfe

Herbstzeit ist Apfelerntezeit. In einem großen Gemeinschaftsprojekt von Menschen mit und ohne Behinderung wurden in den letzten Jahren Äpfel von Bäumen auf privaten Streuobstwiesen geerntet, um den Ertrag zu Apfelsaft zu verarbeiten. Das Ergebnis: Eine Vielzahl an außergewöhnlichen Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderung und leckerer Lebenshilfe-Apfelsaft. Auch die Apfelernte der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal ist in diesem Jahr etwas anders. In einzelnen, kleinen Ernteaktionen werden bereits Äpfel gesammelt. Der Großerntetag, der nicht ganz so groß ausfällt, wird dennoch am Sa., 10. Okt., 9 bis 13 Uhr, unter Einhaltung der Hygieneschutzbestimmungen stattfinden. Wer sich bei dem Ernteeinsatz als Helfer beteiligen möchte oder als Fahrer mit Fahrzeug bei dem Transport zur Verfügung stellt, kann sich gerne melden. Helfer werden noch dringend gesucht. Auch können bereits geerntete Äpfel für die Lebenshilfe bei der Fruchtsaftkelterei Pregger abgegeben werden. Grundstückseigentümer, die ihr Obst zum Ernten freigeben, sind genügend vorhanden. Es werden keine weiteren Grundstücke mehr entgegengenommen. Die der Pandemie geschuldeten schwierigeren Umstände machen es gerade nur möglich, die bereits angebotenen Apfelbäume zu ernten. Anmeldungen nimmt Ute Stoll, Inklusionsbeauftragte, Tel. 07225 6808-130, E-Mail: stoll.ute@m-w-w.net, entgegen.



Eine Gruppe der Murgtal-Werkstätten in Gaggenau-Ottenau sind bereits zum Ernten unterwegs. Foto: Christiane Vugrin

Panthers - Gaggenau

Tina T. COVER No.1 Show wird verschoben

Die für Sa., 17. Okt., in der Jahnhalle terminierte Tina T. Cover No.1 Show muss leider in das Frühjahr 2021 verschoben werden. Das geplante lockere Bestuhlungskonzept mit Stehtischen und Tanzbereich ist nach der aktuell gültigen Corona-Verordnung so nicht umsetzbar. Eine ausschließliche Sitzbestuhlung wird aus Sicht der Panthers Gaggenau als Veranstalter dem Event nicht gerecht, da vor allem die gewünschte Atmosphäre verloren gehen würde. Ebenso wäre die Anzahl der Besucher deutlich eingeschränkt. Die Hoffnungen liegen jetzt auf dem Frühjahr 2021. Am Sa., 17. Apr., soll der neue Versuch gestartet werden. Bis dahin können noch Eintrittskarten sowohl



für Steh- als auch für Sitzplätze über „reservix“ erstanden werden. Die bereits gekauften Eintrittskarten behalten natürlich ihre Gültigkeit. Sollte der neue Termin im Einzelfall nicht realisierbar sein, so können die Tickets an der entsprechenden Vorverkaufsstelle zurückgegeben werden. Für Fragen steht Ihnen das Kulturamt der Stadt Gaggenau unter Tel. 07225 962513 zur Verfügung.

Saisonauftritt mit Auswärtsspielen

Sonntag, 4.10.202

1. Frauen Landesliga

15 Uhr, SG Mugg/Kupp 2 - Panthers Gaggenau, in Kuppenheim

1. Herren Bezirksklasse

17 Uhr, SG Mugg/Kupp 2 - Panthers Gaggenau, in Kuppenheim

2. Herren Bezirksklasse

17 Uhr SG Mugg/Kupp 2 - Panthers Gaggenau, Neue Sporthalle Bühl

Jugend

wJB-SL-N, Sa., 3. Okt., 11.15 Uhr SG Kapp/Stein 2 - JSG Panth/Murg
wJD-BK, Sa., 3. Okt., 14 Uhr SG Mugg/Kupp - JSG Panth/Murg
wJC-BK Sa., 3. Okt., 15.30 Uhr SG Mugg/Kupp - JSG Panth/Murg 2
wJB-VR-3, Sa., 3. Okt., 16.30 Uhr HR RA/Niederb - JSG Panth/Murg 2

mJC-BK, Sa., 3. Okt., 17 Uhr SG Mugg/Kupp - JSG Panth/Murg 2
mJF-2, Sa., 3. Okt., 11.30 Uhr Panthers Gagg. 2 - TuS Großweier
mJF-2, Sa., 3. Okt., 12 Uhr TuS Helmlingen - Panthers Gagg. 2
mJF-2, Sa., 3. Okt., 12.30 Uhr Panthers Gagg. 2 - ASV Ottenhöfen
mJE-VR-2, So., 4. Okt., 10 Uhr SG Mugg/Kupp - Panthers Gagg.
wJE-BK, So., 4. Okt., 11.30 Uhr SG Mugg/Kupp - Panthers Gagg.
wJD-BK, So., 4. Okt., 13 Uhr SG Bad/Sandw - JSG Panth/Murg 2

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) montags 20 bis 22 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Ort: Vereinsheim, 3. OG Musiksaal, Hauptstraße 30a in Gaggenau. Neue Spieler/-innen und Wiedereinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Am heutigen Do., 1. Okt., finden folgende Singstunden statt: Frauenstimmen um 18.30 Uhr und Männerstimmen um 19.30 Uhr jeweils im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Haupt- / Konrad-Adenauer-Str. im 3. OG). Die erforderlichen Hygiene- und Schutzbestimmungen werden eingehalten. Neue oder bisher pausierende Sängerinnen und Sänger sind ebenfalls herzlich zu den Proben eingeladen.

Schwarzwaldverein

Jahreshauptversammlung

Der Schwarzwaldverein Gaggenau lädt seine Mitglieder ein, die im März coronabedingt ausgefallene Jahreshauptversammlung am Do., 15. Okt., im Unimog-Museum nachzuholen. Tagesordnung: Bericht des Vorstands und der Fachwarte, Entlastung des Vorstands, Neuwahl des Vorstands und Ehrung der Jubilare. Anträge zur Tagesordnung bis 5. Oktober bitte schriftlich an den Vorsitzenden. Die geltenden Hygienevorschriften sind einzuhalten.



Ski-Club Gaggenau

Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet am Di., 20. Okt., um 19 Uhr im Foyer der Jahnhalle Gaggenau statt. Die Abstands- und Hygienevorschriften sind entsprechend zu beachten, der Einlass ist nur mit Mund-/Nasenschutz zulässig. Aufgrund der Corona-Situation bitten wir um Voranmeldung



entweder online über www.sc-gaggenau.de, per E-Mail unter info@sc-gaggenau.de oder telefonisch unter 07225 919741. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Bericht des Vorstands, 3. Berichte der Bereiche, 4. Bericht des Vermögensverwalters, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Neuwahlen. Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens 13. Oktober schriftlich per E-Mail unter info@sc-gaggenau.de oder an „Ski-Club Gaggenau, Postfach 1501, 76555 Gaggenau“ gestellt werden.

TB Gaggenau

Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker-Treff Typ II; Donnerstag 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium. Infos bei Willi Wunsch, Tel. 07225 3639 (AB).

TB Gaggenau, Abt. Wandern

Zu den Quellwiesen nach Bad Herrenalb

Am So., 11. Okt., bietet der Turnerbund Gaggenau eine Wanderung von Gernsbach nach Bad Herrenalb an. Mit der Bahn geht es um 9.51 Uhr ab Bahnhof Gaggenau nach Gernsbach. Nach einem gemächlichen Anstieg durch das Igelbachtal führt uns der Weg auf insgesamt 15 Kilometer über Loffenau, Reißwasen, Plotzsägmühle und dem Quellenerlebnispfad nach Bad Herrenalb. Mit Bus und Bahn geht es zurück nach Gaggenau. Wandervesper ist mitzubringen. Wir bitten um eine Voranmeldung bei Ralf Weinreich, Tel. 07224 651685 oder per E-Mail mit Angabe einer Telefonnummer unter wandern@tbgaggenau.de. Die aktuellen Coronabedingungen sind einzuhalten, z. B. Mundschutz im ÖPNV. Gäste sind herzlich willkommen.



Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball

VFB - FV Baden-Oos 1:2 (1:0)

Mit einem Doppelschlag in den letzten Spielminuten entrissen die Gäste von der Oos dem VFB einen schon sicher geglaubten Heimsieg. Dabei hatten die Gastgeber zumindest vor der Pause alles im Griff. Dennis Kolasinac sorgte nach einem Eckball in der 14. Minute per Kopf für den Führungstreffer der Gastgeber. Danach hatte man gegen eine nicht immer satelfeste Gästeabwehr weitere Torchancen. Dass man vor dem gegnerischen Tor nicht so druckvoll spielte wie gewohnt, konnte allerdings nicht überraschen, da alle drei etatmäßigen VFB-



Angreifer diesmal nicht an Bord waren. In der zweiten Halbzeit spielte der FV Baden-Oos etwas mutiger nach vorne, stellte aber die VFB-Abwehr über lange Strecken vor keine allzu großen Herausforderungen. Richtig prenzlig wurde es erst, als VFB-Kapitän Sezer Ergün nach etwa 75 Minuten die Gelb-Rote Karte sah. Die Gäste drängten nun mit Macht auf einen Treffer und ihre Bemühungen wurden in der 88. Minute mit dem Ausgleich belohnt. Nur zwei Minuten später konnte der FV Baden-Oos dann das Spiel komplett drehen und per Strafstoß den Siegtreffer erzielen. Natürlich ist eine Last-Minute-Niederlage immer besonders hart - wenn man allerdings nun schon zum dritten Mal hintereinander die Schlußphase in Unterzahl bestreitet, dann muss man sich nicht wundern, dass dies auch einmal richtig bestraft wird.

Nun wird das Gastspiel beim FC Lichtenau am Sa., 3. Okt., um 15 Uhr schon zu einem ersten Schlüsselspiel, bei dem die Weichen gestellt werden, ob das Team von Armin Karamehmedovic weiterhin oben mitspielen kann oder ob man sich eher in Richtung Mittelfeld orientieren muss.

Die VFB-Reserve hatte an diesem Wochenende frei und greift am 3. Okt., um 13.15 Uhr beim FC Lichtenau II wieder ins Spielgeschehen ein.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Rückblick

Am letzten Freitag spielte die C-Jugend des VFB Gaggenau das 1. Saisonspiel bei der SG Plittersdorf. Nach einer sehr guten Vorbereitung ist die Mannschaft von Stefan Kratzmann voller Vorfreude nach Plittersdorf gefahren. Leider musste die Mannschaft auf zwei Spieler kurzfristig verzichten. Trotzdem zeigte die junge Mannschaft gegen die im Schnitt ein Jahr älteren Spieler ein sehr gutes Spiel. In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein gutes Spiel und man ging mit einem 1:0 Rückstand in die Pause. In der zweiten Halbzeit wurden die Gastgeber aber stärker und spielten auch ihre körperliche Überlegenheit aus, so das am Ende eine 5:1 Niederlage auf dem Papier stand, die sicherlich zwei Tore zu hoch aus viel. Trotz dieser Niederlage können die Jungs stolz sein und auf diesem Spiel aufbauen. Man hat gesehen dass die Mannschaft sehr gute Anlagen hat und sehr diszipliniert gespielt hat. Nächsten Sonntag um 11 Uhr heißt der Gegner im ersten Heimspiel SV Mörsch 2. Bei einer weiteren Steigerung ist es sicherlich möglich ein gutes Ergebnis zu erzielen. Das Spiel der D2 in Rotenfels wurde ebenso wegen Unspielbarkeit des Platzes abgesagt wie das Spiel der D1 gegen den FV Ötigheim.

Der Spielenachmittag der F-Jugend in Gaggenau wurde wegen des starken Regens ebenfalls abgesagt. Die Jüngsten des VFB, die G-Jugend reiste nach Baden-Oos zum Spielnachmittag. Dort wurde aber nur ein Spiel gespielt und dann aufgrund des starken Regens abgebrochen.

Nächsten Spiele: Sa., 3. Okt., VFB Gaggenau D2 gegen FV Hörden um 15.15 Uhr, So., 4. Okt., VFB Gaggenau C gegen SV Mörsch 2 um 11 Uhr, D1-, F- und G-Jugend sind spielfrei.

OTTENAU



VEREINE OTTENAU

Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

Jahreshauptversammlung

Am Sa., 24. Okt., findet im Foyer der Merkurhalle die Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins Ottenau/Gernsbach statt.

Beginn ist um 17 Uhr. Hierzu sind alle Mitglieder und Züchterfrauen recht herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung steht neben den Berichten der Ressortleiter, auch ein Ausblick auf das Vereinsjahr 2021. Wegen der Coronaauflagen wird das Foyer nur bestuhlt und es gibt keine Bewirtung. Das Foyer ist mit einem Mund- und Nasenschutz zu betreten. Eine Liste mit den Kontaktdaten der Anwesenden wird erstellt. Der Vorstand hofft trotzdem auf eine zahlreiche Beteiligung.

Ottenauer Carneval Club

Generalversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung unter Einhaltung der Hygienevorschriften findet am So., 18. Okt., Beginn 11.11 Uhr in der Merkurhalle Ottenau statt. Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Bericht des 1. Vorstandes, 4. Bericht des Sitzungspräsidenten, 5. Bericht des Schatzmeisters, 6. Bericht des Kassenprüfers, 7. Entlastung Schatzmeisters, 8. Entlastung Vorstandschaft, 9. Wahl des 1. Vorstandes, 10. Wahl des 2. Vorstandes, 11. Wahl des Schatzmeisters, 12. Wahl des Protokollers, 13. Bericht der Gruppenleiter, 14. Ehrung von Mitgliedern, 15. Wünsche und Anträge, 16. Verschiedenes. Wünsche und Anträge können bis zum 11. Oktober beim Präsident Jens Siebert beantragt werden. Alle Teilnehmern müssen beim Betreten der Halle einen Mund-/Nasenschutz tragen. Auch sind die Hygiene- und Abstandsregeln zu beachten. Außerdem erfolgt bei der Versammlung keine Bewirtung.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball

Erneut sechs Punkte

Unserer ersten Mannschaft gelang am Sonntag ein knapper, aber verdienter 2:1-Heimsieg (1:1) gegen den FCG Schwarzach. Die Anfangsphase war ausgeglichen und zerfahren. P. Mahler verhinderte mit einer Klärung auf der Linie eine Gäste-Führung. In der Folge wurde die SpVgg besser und hatte durch K. Walter mehrere gute Chancen, überraschenderweise gingen allerdings die Gäste nach einem Eckball durch Mayer in Führung. Das Gegentor zeigte jedoch Wirkung und Ottenau glich durch T. Wunsch, nach Flanke von Ebler, drei Minuten später aus. Wenige Minuten nach dem Seitenwechsel drehte ein Kopfballtreffer von M. Großmann, nach Flanke von Wunsch, die Partie und die Hausherren hatten auch in der Folge einige nennenswerte Chancen. Mehrfach verhinderte Gäste-Torhüter Näpelt einen höheren Rückstand und hielt seine Farben, die weiterhin durch Standards Gefahr ausstrahlten, im Spiel.

Unserer zweiten Mannschaft gelang indes der dritte Sieg in Folge. Gegen die Reserve aus Schwarzach musste beim 3:1-Erfolg allerdings einiges an Aufwand betrieben werden. Nach der Halbzeitführung erhöhte die Mannschaft zwischenzeitlich auf 3:0. Die Gäste steckten allerdings nie auf und waren bis zuletzt bemüht, dem Spiel einen anderen Ausgang zu verschaffen. Tore: K. Lierheimer (2 x), P. Mannweiler (der Streichler).

SV Ottenau, Abt. Fußballjugend

Rückblick

Unsere G- sowie F-Junioren mussten dieses Wochenende aufgrund der Witterungen leider am Wochenende zu Hause bleiben. Die Spieler sind trotzdem unter der Woche fleißig am trainieren. Auch unsere E-Junioren mussten sich dem Wetter ebenfalls unterordnen und blieben zu Hause. Unsere D2-Jugend musste leider ebenfalls das Spiel absagen. Unsere D1-Jugend verlor am vergangenen Samstag leider gegen die Mannschaft vom Acherer JFV mit 1:4.

C2-Jugend: Die Jungs der 2. Mannschaft unserer C-Jugend lieferte einen fulminanten Start in der 9er Staffel hin. Auf recht schwierigem Hartplatzuntergrund, konnte man einen Rückstand zur Halbzeit drehen. Mit einem 5er Pack konnte man ein schönes Ergebnis sowie die einstweilige Tabellenführung sichern! Endstand 4:7!

C1-Jugend: Die Spieler konnten ersatzgeschwächt, durch einen gut gestaffelten und körperbetont spielenden Gegner nicht zu ihrer Spielweise finden. Lieferte durch mehrere individuelle Unachtsamkeiten Chancen die der Gegner eiskalt nutzte. Trotz

kämpferischerer Leistung, insbesondere in der zweiten Halbzeit, fehlte das Quäntchen Glück um ein verdientes Unentschieden herzustellen. Am Ende blieb eine Niederlage die Ansporn sein soll für die kommende englische Woche! Endstand 3:1.

B2-Junioren: Erfolgreich waren ebenso unsere Jungs der 2. Mannschaft der B-Jugend, auswärts gegen die SG Stollhofen. Der Endstand nach Toren von Orlovic 27', Nicolae 30', Miles 33' und Schillinger 76' hieß 0:4!

B1-Junioren: Dieses Jahr vertreten in der Landesliga musste ihre 3. Niederlage in Folge hinnehmen. Am Wochenende spielte in Freiburg gegen den Freiburger FC. Endstand 4:0.

A-Jugend: Mit einer schlechten Einstellung zum Spiel konnten wir zu keinem Zeitpunkt an die Leistung der Vorwoche anknüpfen. Der Sieg der Gastgeber war nie gefährdet und hätte auch noch höher ausfallen können. Mit dieser Leistung wird es schwer sich für die Aufstiegsrunde zu qualifizieren. Einziger Lichtblick war unser Ersatztorwart Enes Gürbüz, der noch einige gute Chancen zunichte machte. In 3 bis 4 Wochen werden unsere vier verletzten Spieler zurückkommen. Bis dahin müssen wir uns die Punkte hart erarbeiten.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis

Vorschau und Spielergebnisse

1. Mannschaft:

Sonntag, 14 Uhr: TTC Mühlhausen I - SpVgg Ottenau I
Zum Auftakt in die neue Badenligasaison steht der 1. Tischtennis-mannschaft der SpVgg Ottenau ein schweres Auswärtsspiel bevor. Beim TTC Mühlhausen I mit Spitzenspieler Adam Robertson kämpft man am kommenden Sonntag um die ersten Punkte.

2. Mannschaft:

SpVgg Ottenau II - TTC Iffezheim 8:8
TTF Kappel I - SpVgg Ottenau II 2:9
Mit drei Punkten aus den ersten beiden Partien der neuen Spielzeit ist die 2. Mannschaft gut in die Landesligasaison gestartet und führt die Tabelle an.

3. Mannschaft:

TB Gaggenau I - SpVgg Ottenau III 5:9
SpVgg Ottenau III - TTV Gamshurst I 9:7
Als einer der Meisterschaftsfavoriten für die Bezirksliga-Saison 2020/21 konnte man den Erwartungen in den ersten beiden Spielen gerecht werden. Mit 4:0-Punkten rangiert „die Dritte“ an der Tabellenspitze.

4. Mannschaft:

TV Lichtental I - SpVgg Ottenau IV 9:6
SpVgg Ottenau IV - TB Bad Rotenfels II 6:9
SpVgg Ottenau IV - TTV Au am Rhein I 5:9
Bereits drei Spiele hatte die 4. Mannschaft in der Bezirksklasse zu absolvieren, die leider alle verloren gingen. Die engen Spielverläufe machen aber dennoch Hoffnung auf baldige Punktgewinne.

6. Mannschaft:

SpVgg Ottenau VI - TTV Au am Rhein II 2:9
Klare Niederlage zu Saisonbeginn für die 6. Mannschaft in der Kreisklasse B.

Jugend:

GTM Rheinmünster I - SpVgg Ottenau I 6:4
Knappe Niederlage für die Jugend U15. Dennoch ein guter Start in eine schwierige Saison für unsere Jüngsten.



Rauchmelderpflicht

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Weihnachtsbäume gesucht

Für die Adventszeit ist die Stadt Gaggenau noch auf der Suche nach Weihnachtsbäumen. Vor allem für die Stadtteile Michelbach, Selbach und Bad Rotenfels werden noch schöne Bäume gesucht. Die Stadtverwaltung bietet wieder an, Tannen mit einer Größe bis zu sieben Metern für die Weihnachtszeit abzuholen. Spender können sich bei der Stadt Gaggenau melden, die Bäume werden dann besichtigt und geprüft.

Weitere Informationen gibt es bei der Stadt Gaggenau, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung unter Tel. 07225 962-661.

VEREINE BAD ROTENFELS

Förderverein FV Bad Rotenfels

Generalversammlung

Nachdem wir die ursprünglich geplante Generalversammlung am 19. März wegen der Corona-Pandemie absagen mussten, möchten wir sie jetzt nachholen. Neuer Termin ist Do., 29. Okt., im großen Saal des Clubhauses. Alle Mitglieder treffen sich um 19.30 Uhr. Anträge zur Tagesordnung können bis zum 22. Oktober beim ersten Vorsitzenden Karl-Josef Leib eingebracht werden. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes; 2. Bericht der Hauptkassiererin; 3. Bericht der Kassenprüfer; 4. Entlastung der Hauptkassiererin; 5. Entlastung der Gesamtverwaltung; 6. Neuwahlen; 7. Verschiedenes. Es lädt ein die Verwaltung des Fördervereins FV Bad Rotenfels.

FV Bad Rotenfels

Deutlicher Auswärtserfolg

Dem FVR gelingt eine Woche nach dem ersten Heimserfolg auch der erste Erfolg in der Fremde. Auf dem Sportgelände des FV Muggensturm zeigte der FVR gegen schwache Hausherren eine sehr gute Leistung und siegte verdient mit 4:0. Die Mannschaft um Kapitän Sebastian Hertweck begann spielerisch überzeugend. Es dauerte keine 5 min ehe der Ball zum ersten Mal im Tor von FVM-Torhüter Sven Hanf lag. Auf der Außenbahn wusste sich Daniel Zimmer glänzend durchzusetzen und legte uneigennützig auf Dominic Bitterwolf quer. Der FVR zeigte weiter schönen Kombinationsfußball, konnte aber Sven Hanf vorerst nicht mehr überwinden. Als dann in der 18. min FVM-Spielmacher Simon Schneider verletzt vom Platz musste, begann das Muggensturmer-Unheil seinen Lauf. In der 29. min scheiterte Tobias Naujoks noch mit einer Großchance, konnte eine Minute später jedoch das verdiente 2:0 erzielen. Die FVR-Offensive spielte weiter nach vorne. In der 37. min, nach einem „Traumsolo“ von Kapitän Sebastian Hertweck, verwandelte Maximilian Kocher sehenswert zum 3:0. Nach toller Kombination erzielte Bitterwolf im Fallen kurz vor der Halbzeit den Treffer zum 4:0-Halbzeitstand. Nach dem Seitenwechsel schaltete der FVR ein zwei Gänge zurück, war jedoch in einem einseitigen Bezirksligaspiel weiterhin tonangebend. Lediglich Muggensturms Keeper Sven Hanf und der nachlassenden FVR-Chancenverwertung war es zu verdanken, dass das Spiel in keinem Rotenfelser Schützenfest endete. Das Spiel endete mit einem klaren 4:0-Erfolg für die Kurparkkicker.

Das Spiel der Reserve war ebenfalls eine klare Angelegenheit



zu Gunsten des FVR. Anders als in den Vorwochen zeigte die Mannschaft von Trainer Duo Heutle/Rothenberger von Minute 1 an, dass man das Spiel als Sieger verlassen möchte. Mit Erfolg, die Hausherren aus Muggensturm hatten gegen kompakt und spielerisch zu glänzen wissende FVR'ler keine Chance und waren mit dem 3:0-Endstand noch gut bedient. Auch die kuriose Rote Karte für FVR-Keeper Mario Boh in der 80. min änderte nichts an dem deutlichen Auswärtserfolg, denn auch Feldspieler Philipp Rieger ließ keinen Gegentreffer mehr zu. Die Tore für den FVR erzielten: 2 x D. Draganovic und 1 x S. Kölmel.

Am So., 4. Okt., gilt es an die gezeigten Leistungen anzuknüpfen, um gegen den FV Ötigheim im heimischem Mönchhofstadion zu punkten. Spielbeginn ist 16 Uhr. Das Vorspiel der Reservemannschaften startet um 14 Uhr.



Zimmer und der FVR sind im Auswärtsspiel gegen Muggensturm nicht zu stoppen.
Foto: Michael Hanf

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



A-Jugend Trainer beweisen goldenes Wechselhändchen

Beim 2. Bezirksligaspiel der A-Junioren bewiesen die Trainer Korte/Wieser beim Auswechseln ein goldenes Händchen. Nachdem man druckvoll und überlegen das Spiel begann ging man folgerichtig in der 6. Minute durch Jan Höink verdient mit 1:0 in Führung. Weitere Chancen blieben ungenutzt. In der 22. min entschied der Schiedsrichter unverständlicher Weise auf Elfmeter für die Heimmannschaft aus Weitenung welches diese zum 1:1 Ausgleich nutzten. In der Folgezeit des 11 Meters verlor die FVR Mannschaft das Spiel aus der Hand und ging in der 55. min mit 2:1 in Rückstand. Sandro Danisi wurde in der 75. min eingewechselt und so bekam der FVR nochmals das Spiel in den Griff und erzielte in der 80. min den verdienten Ausgleich zum 2:2.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Gebetshaus, der Name ist Programm: Hier beten Christen verschiedener Konfessionen miteinander auf moderne Weise, mit zeitgenössischer Musik und viel Kreativität. Das langfristige Ziel ist ein Gebetshaus für das Murgtal mit 24/7-Gebet, von dem ein Segen in alle Gesellschaftsbereiche unserer Stadt und Region ausgehen möge. Dies geschieht als Ergänzung und Unterstützung der örtlichen Gemeinden. Einheit ist für uns ein Schlüssel für Gottes Wirken. Jeder ist herzlich willkommen teilzunehmen: Di., 6. Okt., 6.30 Uhr: Early Bird - Morgenlob: Kraft schöpfen für den Tag, 9 Uhr: Offenes Gebet - für Anliegen von Familien, 19 Uhr Kerngebetsgruppe - Herz des Ge-



Foto: Annemarie Rheinschmidt

betshauses. Mi., 7. Okt., 6.30 Uhr: Early Bird - Morgenlob: Kraft schöpfen für den Tag.

Ankündigungen:

Mo., 26. Okt., 19.30 Uhr Wächtergebet - für unsere Stadt, Gesellschaft und Politik Infos auf www.waechterruf.de. Fr., 30. Okt., 19 Uhr: Eveningprayer - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und geistlichen Impulsen.

Chorproben im Gebetshaus mit Achim Rheinschmidt

Mi., 7. Okt., 20 Uhr: Chorprobe Millenium Voices (Gospelchor), Infos: <https://wp.milleniumvoices.de>, Do., 8. Okt., 20 Uhr Salt o Vocale (gemischter Chor), Infos: www.salt-o-vocale.de. Weitere Informationen zum Gebetshaus in der Mühlstraße 20 in Bad Rotenfels und zu den einzelnen Gebetszeiten und Veranstaltungen gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de. Bitte berücksichtigen Sie beim Besuch des Gebetshauses die geltenden Abstands- und Hygienemaßnahmen und kommen Sie nur, wenn Sie sich gesund fühlen.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Singstunden/Termine

Am Di., 6. Okt., ist um 19 Uhr Chorprobe im Bürgersaal im Rathaus in Bad Rotenfels. Bitte beachten Sie die Corona-Schutzmaßnahmen.

Kath. Kirchenchor St. Laurentius



Auch im katholischen Kirchenchor von St. Laurentius in Bad Rotenfels hat die Probenarbeit, nach der sechsmonatigen Corona-Pause, wieder begonnen. Unter den geltenden Bestimmungen und Hygieneregeln der Erzdiözese Freiburg treffen sich die Sängerinnen und Sänger seit 14. September zur wöchentlichen Chorprobe in der Pfarrkirche St. Laurentius. Die sehr gut besuchten Proben machten Freude und stimmten, trotz der immer noch ernsten Lage, zuversichtlich und hoffnungsvoll.

Foto: Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Menschen für St. Laurentius

Vortrag: „Eine Reise ins Baltikum“

In diesem Jahr wollte der Verein sein 10-jähriges Bestehen feiern und hat sich für das Jubiläumsjahr 2020 viel vorgenommen und auch ein sehr ansprechendes Veranstaltungsprogramm erarbeitet. Hoffnungsvoll hat das Jubiläumsjahr begonnen, doch dann kam die Pandemie und wirbelte den Alltag kräftig durcheinander. Die notwendigen, folgeschweren Einschränkungen trafen den Verein sehr hart, vorgesehene Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Im Rahmen der allgemeinen Lockerungen hat nun die Seelsorgeeinheit Gaggenau ein Hygienekonzept erarbeitet, das unter Einhaltung der Vorschriften Veranstaltungen in ihren Räumen in bestimmtem Umfang wieder möglich macht. Die Verantwortlichen des Vereins freuen sich nun mit

einigen Veranstaltungen wieder starten zu können. Am Mi., 21. Okt., findet im katholischen Gemeindehaus in Bad Rotenfels ein interessanter Reisevortrag in Wort und Bild statt. Werner Fritz berichtet in farbenfrohen Bildern von einer erlebnisreichen Reise einer Gaggenauer Reisegruppe in die Baltischen Staaten Estland, Litauen und Lettland. Es gibt viel zu sehen und auch sehr viel Interessantes zu erzählen. Der Verein lädt herzlich zu dieser Bilderreise ins Baltikum ein. Der Reisevortrag beginnt unter Einhaltung der Hygienevorschriften um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Der Verein weist auch darauf hin, dass die vorgesehene 8-tägige Reise „Bayerische Klöster - Passau - Bayerischer Wald“ die im September starten sollte, nun im nächsten Jahr in der Zeit vom 28. August bis 5. September stattfindet. Anmeldungen werden jetzt schon vom Vorsitzenden Heinz Goll, Gaggenau-Bad Rotenfels, Karlstraße 8a, entgegengenommen unter Tel. 07225 3129.

Das katholische Pfarrhaus in Bad Rotenfels erstrahlt im neuen Glanz, die notwendigen Sanierungsarbeiten wurden erfolgreich abgeschlossen. In einem späteren Zeitraum sollen auch Nebengebäude und Hof saniert werden. Der Verein Menschen für St. Laurentius hat mit einem finanziellen Betrag zur Sanierung beigetragen.



Das sanierte Pfarrhaus.

Foto: Heinz Goll

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Schneiden von Obstbäumen will gelernt sein

Obstbäume schneiden ist keine Kunst, sofern man einige Grundregeln beachtet. Dazu gehört die richtige Handhabung der Werkzeuge und ein Verständnis dafür, was die Natur eigentlich mit den Bäumen vor hat. Um dieses zu erlernen, bietet der OGV Bad Rotenfels am 30. Dezember einen Anfängerkurs für junge Gartenbesitzer und am 16. Januar einen Kurs für Frauen an. Bei beiden Kursen ist die Teilnehmerzahl begrenzt und nur auf Anmeldungsbasis möglich. Mitzubringen sind entsprechende Schnittwerkzeuge und eine Leiter. Anmeldungen nimmt Jürgen Maier-Born unter Tel. 07225 79505 entgegen.

Reitgemeinschaft Winkel

Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung am Sa., 17. Okt., um 17 Uhr in der Reithalle unter Einhaltung der aktuellen Coronamaßnahmen. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist erforderlich. Tagesordnung:

Begrüßung und Totengedenken; Rückblicke 2019; Kassenbericht; Bericht der Kassenprüfer; Entlastung des 1. Kassiers und des Gesamtvorstandes; Bestimmung der Kassenprüfer 2020; Bestätigung des Vorstandes; Vorschau 2020; Verschiedenes: Wünsche und Anträge (bitte schriftlich an die Vorstandschaft bis 12. Oktober richten). Wir bitten um zahlreiches Erscheinen!



RMSV Bad Rotenfels

Herbstwanderung mit Monatsversammlung

Unsere Monatsversammlung im Oktober findet nicht am 3. Oktober statt, sie wird verschoben auf das 3. oder 4. Wochenende (je nach Wetterlage), wo wir zum ersten Mal eine Herbstwanderung machen wollen und dann die MV im Anschluss durchführen werden. Genauer wird wieder bekannt gegeben.



Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Zumba® Anfängerkurs

Am Fr., 9. Okt., beginnt ein Zumba Kurs für Anfänger. Der Kurs beinhaltet 5 Trainingseinheiten und findet immer freitags von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Eichelbergschulhalle (Eingang katholischer Kindergarten) Rotenfels statt. Anmeldung und weitere Informationen bei Bettina Stößer unter Tel. 0170 4044663.

Zumba® startet wieder!

Nach der Sommerpause starten wir wieder voll durch. ZUMBA ist ein Tanz- und Fitnessworkout, dass sich aus lateinamerikanischen und internationalen Rhythmen und Tanzbewegungen zusammensetzt. Freut Euch auf Bewegung zu Merengue, Salsa, Flamenco, Belly Dance, Tango, Cumbia, Reggaeton, Samba uvm. Du wolltest schon immer mal Zumba ausprobieren, dann komm unverbindlich für eine kostenlose Probestunde vorbei. Das Training findet ab dem 7. Oktober immer mittwochs von 20 bis 21 Uhr in der Eichelbergschulturnhalle (Eingang katholischer Kindergarten) statt. Der Einstieg ist einfach, es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Info bei Bettina Stößer unter Tel. 0170 4044663.

Full Body Toning

Ab dem 1. Oktober findet das Kräftigungs-Training regelmäßig donnerstags von 8 bis 8.45 Uhr in der Vereinsturnhalle Rotenfels statt. Mit einfachen Hilfsmitteln wie Hanteln oder Fitnessbänder werden ganze Muskelpartien trainiert. Das komplette Körperworkout bringt dich schnell in Form und verbessert deine Muskelkraft. Anmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Kurs Intervalltraining

Dieser Kurs ist durch abwechselnde Belastungs- und Erholungsphasen (Intervalle) gekennzeichnet. Der Fettabbau und der Kraftaufbau werden in hohem Maße gefördert. Das Training beinhaltet Einheiten aus dem Functional Training, Body Weight Training (Training mit dem eigenen Körpergewicht), Tabata und HIIT (High Intensity Interval Training). Durch den Einsatz von Hilfsmitteln (Kleingeräte) kann ein zusätzlicher Trainingsreiz für den Organismus geschaffen werden. Der Kurs findet freitags ab dem 9. Oktober um 19 Uhr in Realschulsporthalle Rotenfels statt und umfasst 5 Termine mit jeweils 50 Minuten. Für aktive TBR Mitglieder ist das Kursangebot kostenlos, für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung bei der TBR Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr

Telefon: 07204 222

Fax: 07204 934683

E-Mail: ortsvorsteher.freilandsheim@googlemail.com

Schwarzwaldhochstraße 31

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Gottesdienste in Moosbronn

Freitag, 2. Oktober

9 Uhr Rosenkranzgebet in der Kirche Maria Hilf, Moosbronn

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen in der Kirche Maria Hilf, Moosbronn

Sonntag, 4. Oktober

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse im Pfarrgarten Moosbronn

15 Uhr Marienandacht in der Kirche Maria Hilf, Moosbronn

VEREINE FREIOLSHEIM

Obst- und Gartenbauverein Freilandsheim

Saftmobil - Terminverschiebung!

Das Saftmobil kommt wieder nach Freilandsheim. Da das Obst dieses Jahr sehr früh reif ist, wird der Termin vorverlegt. Öffentlicher Presstermin am So., 4. Okt., auf dem Festplatz an der Mahlberghalle. Apfelsaft-Freunde können wieder den Saft aus eigenen Äpfeln frisch gepresst, erhitzt und luftdicht in handliche Bag-in-Box-Verpackungen abgefüllt mitnehmen. Wer

Kartons aus dem Vorjahr mitbringt erhält einen reduzierten Preis. Mostfreunde bekommen ihren Saft weiterhin in Fässer gepumpt. Es gibt keine Mindestannahmemenge. Weitere Infos und Anmeldungen bei Alexander Keck, Tel. 07204 9479974, E-Mail: alexander.keck@web.de.

SC Mahlberg Freilandsheim



Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freilandsheim und Moosbronn. Treffpunkt: Mahlberghalle Freilandsheim

Neu 2020

Jeden Mittwoch um 18 Uhr, zweite Gruppe für Anfänger und Wiedereinsteiger mit leichten Mountainbike-Touren, rund um Freilandsheim und Moosbronn. Treffpunkt: Mahlberghalle Freilandsheim. Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos bei Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche bieten wir an: Step- Aerobic/ Gymnastik für Frauen und Männer dienstags von 18 bis 19 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18.30 bis 19.30 Uhr; Gesundheitssport für Frauen und Männer donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für Frauen und Männer freitags von 18.30 Uhr bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich; Kursgebühr wird erhoben). Bitte zu allen angebotenen Stunden eigene Matte mitbringen, soweit vorhanden!

Die Kindergruppen starten erst wieder ab dem 8. Oktober, Termin unter Vorbehalt. Weitere Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Mobil 0152 53876683. In allen Gruppen sind weitere Teilnehmer erwünscht.

HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Kein Adventsmarkt im Hof Haus Kast

Aufgrund der Corona-Pandemie wird der Hördener Adventsmarkt im Hof Haus Kast in diesem Jahr nicht stattfinden. Dies wurde in der vergangenen Sitzung des Ortschaftsrates Hörden beschlossen. „Es könnte weder der Keller noch die Kaffeebude geöffnet werden, noch könnten wir das Hygienekonzept hinter und vor den Ständen einhalten“, bedauert Ortsvorsteherin Barbara Bender die Absage.

Die Hoffnung ist groß, dass in 2021 wieder ein Adventsmarkt in gewohnter Art veranstaltet wird.

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsvorsteher.hoerden@googlemail.com

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

FV Hörden



1. Saisonsieg

FV Hörden - SV Bietigheim 3:2 (1:0) - Als der junge Unparteiische das Match nach 92 Minuten beendete, war die Erleichterung auf Seiten des FVH förmlich zu greifen. Der 1. Saisonsieg war unter Dach und Fach, vorher gerieten aber die Fans in ein Wechselbad der Gefühle. Der FV Hörden schaffte zwar bis zur Pause mit der einzigen Torchance nach 40 Minuten durch Andreas Schmieder eine 1:0-Führung, geriet aber nach dem Wechsel gegen läuferisch, spielerisch und gedanklich schnellere Bietigheimer in arge Bedrängnis. Die Gäste nutzten schonungslos die vorhandenen Schwächen in der FVH-Hintermannschaft und machten aus einem 0:1-Rückstand innerhalb von 4 Minuten eine 2:1-Führung. Knackpunkt in dieser Begegnung war aber der verschossene Foulelfmeter der Bietigheimer Gäste nach 62 Minuten, danach erzwang die Thomas-Truppe mit viel Willen, Einsatz und auch mit ein bisschen Fortune in der Schlussphase den Umschwung. Zuerst besorgte der belebend wirkende Nico Schmidt nach 75 Minuten gegen immer nervöser werdende Gäste den Ausgleich, ehe Pascal Bastian per Kopf nach 90 Minuten mit dem Siegtreffer noch für das Sahnehäubchen sorgte. Der FVH muss sich trotz des ersten Saisonsiegs steigern, denn die Mannschaft enttäuschte über weite Strecken und hatte Glück, dass der Gast nach der 2:1 Führung den Sack nicht zumachte. Selbst gegen die Rastatter Frankonen - mit 3 Niederlagen hintereinander in der Negativspirale - wird es mit solch einer Leistung schwer werden, wenigstens einen Punkt zu holen. Spielbeginn am So., 4. Okt., ist um 15 Uhr.

Nach zwei Niederlagen in Folge kam die FVH-Reserve wieder zu einem Sieg. Der erste Heimsieg der Saison wurde erst in der Schlussphase perfekt gemacht. Torschützen beim 3:1 waren S. Kirchhöfer, M. Hecker und J. Marz. Die Mannschaft bestreitet das Vorspiel in Rastatt um 13.15 Uhr.

Heimatverein Hörden

Jahreshauptversammlung

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Jahreshauptversammlung von April auf Oktober verschoben. Sie findet nun am Fr., 30. Okt., um 19 Uhr im Bürgersaal des Museums Haus Kast, Landstr. 43, statt. Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen. Bitte bringen sie einen Mund- und Nasenschutz mit. Beim Eintritt in das Gebäude ist eine Handdesinfektion vorzunehmen. Desweiteren müssen sie sich mit ihrem richtigen Namen in eine Anwesenheitsliste eintragen. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen: Berichte der Geschäftsführenden Vorstände, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Geschäftsf. Vorstände, Wahl der Vorstände Haus Kast und Verwaltung, Wahl der Kassenprüfer, Wahl der Beisitzer, Jahresprogramm 2020/2021, Anfragen und Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung sind bis einschließlich Do., 22. Okt., beim Geschäftsf. Vorstand Bernd Kraft, Rusellstr. 6, 76571 Gaggenau, schriftlich einzureichen.

Musikverein Hörden

Altpapier- und Altmetallsammlung

Am Sa., 17. Okt., führt der Musikverein Hörden wieder eine Altpapiersammlung durch. Diesmal wird die Aktion durch eine Altmetallsammlung ergänzt. Elektro- und Elektronikgeräte sind von der gemeinnützigen Sammlung ausgenommen. Die Sammlung beginnt um 8 Uhr.

Schachfreunde Hörden



Schach in Hörden

Die Schachfreunde Hörden treffen sich außerhalb der Ferien immer mittwochs ab 20 Uhr im Vereinslokal in der Grundschule Hörden, Hördener Str. 43, zum Schachspiel und -training. Interessierte Gäste jeder Spielstärke und Altersklasse sind jederzeit gerne willkommen! Besondere Verhaltensregelungen aufgrund der Pandemie hängen im Eingangsbereich aus. Informationen sind unter Tel. 0157 79018796 erhältlich.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen für Gruppen sind nach Vereinbarung täglich möglich.

Kontaktaufnahme unter Telef. 07224 656302; Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Weihnachtsbäume gesucht

Für die Adventszeit ist die Stadt Gaggenau noch auf der Suche nach Weihnachtsbäumen. Vor allem für die Stadtteile Michelbach, Selbach und Bad Rotenfels werden noch schöne Bäume gesucht. Die Stadtverwaltung bietet wieder an, Tannen mit einer Größe bis zu sieben Metern für die Weihnachtszeit abzuholen. Spender können sich bei der Stadt Gaggenau melden, die Bäume werden dann besichtigt und geprüft.

Weitere Infos gibt es bei der Stadt Gaggenau, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung unter Tel. 07225 962-661.

Gebrüder Wipfler beschriften Findling neu



Schorsch Wipfler beim erneuerten Findling. Foto: A. Wipfler

Der Findling am Michelbacher Freizeitgelände "Gumbe" wurde durch die Gebrüder Schorsch und Artur Wipfler neu beschriftet und schmückt den Eingang zum Grenzweg. In letzter Zeit war der markante Stein stark bewuchert, sodass eine Restaurierung erforderlich war.

Gestaltet wurde der Stein von Schorsch Wipfler im Rahmen der 900-Jahr-Feier 2002. Ein Dank geht an die beiden Senioren für ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Fachwerkdorf Michelbach.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsvorsteher.michelbach@googlemail.com

Otto-Hirth-Straße 18

Aufgrund der Coronaabstandsvorschriften finden die Sprechstunden im Sitzungsraum des Ortschaftsrates statt.

VEREINE MICHELBACH

Heimatverein Michelbach

Schlachtfest und Stubenabende fallen aus

Leider haben sich die Hoffnungen auf Lockerung der Hygienevorschriften nicht erfüllt. Wir sehen uns deshalb gezwungen, sowohl unser jährliches Schlachtfest am 10. Oktober als auch die Stubenabende am 6. November und 4. Dezember abzusagen. Wir möchten aber die äußerst erfolgreichen Stubenabende 2021 wieder aufleben lassen und suchen nach einer Lösung. Wir werden rechtzeitig darüber informieren.

Musikverein Michelbach

Jahreshauptversammlung

Am Fr., 9. Okt., findet ab 19 Uhr die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Michelbach in der XXL Sportgaststätte Murgtalblick in Gaggenau-Michelbach statt. Hierzu sind alle Vereins-

mitglieder und alle Freunde der Blasmusik herzlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Eröffnung durch die Musikkapelle, 2. Begrüßung, 3. Bericht des Vorstandssprechers, 4. Bericht des Musikervorstandes, 5. Bericht des Finanzvorstandes, 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Finanzvorstandes, 7. Entlastung der Gesamtverwaltung, 8. Ehrung langjähriger Mitglieder, 9. Anträge, 10. Terminvorschau. Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den Vorstandssprecher Adrian Lott zu richten.

Naturfreunde Michelbach

Kindervolkstanzgruppe

Zur Zeit finden keine Proben statt. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Tel. 07225 9859711.

Naturfreundhaus Großer Wald

Öffnungszeiten: Jeden Sonntag ab 11 Uhr. Weitere aktuelle Informationen unter www.nocasgrosserwald.de, Tel. 07225 2230.

SV Michelbach

SVM mit voller Punktausbeute



SVM im 2. Abschnitt stark am Ball.

Foto: R. Rieger

Michelbach fegt im 2. Abschnitt die Gäste deutlich vom Platz.

Durch eine mannschaftlich hervorragende Leistung, gewann der heimische SVM letztendlich auch klar und deutlich mit 5:0 gegen den SV Neusatz. Die Gäste waren vor allem

im 1. Abschnitt mehr als ebenbürtig. Nach einer „Schwalbe“ im Herbst, zeigte der Unparteiische in der 28. Minute auf den Strafstoßpunkt für die Gäste. SVM Schlussmann Biagio Ciuccio konnte auf der Torlinie bravourös klären. Ab diesem Zeitpunkt kam Michelbach besser ins Spiel. Zunächst scheiterte SVM Stürmer Valentin Mazreku in der 34. Minute am Schlussmann. In der 37. Minute gelang dann der Führungstreffer, als der quirlige SVM Angreifer Florin Didea einen Querpas aus kurzer Distanz zum 1:0 über die Torlinie setzte. In der 43. Minute spielte Adam Stefaniak punktgenau in die gefährliche Schnittstelle der Gästeabwehr, wo Kevin Schlindwein abgezockt das 2:0 erzielen konnte. Zu Beginn des 2. Abschnittes musste erneut SVM Schlussmann Biagio klären. Auf der Habenseite war es der gut aufspielende Hakan Erdem, welcher in der 56. Minute den dritten SVM Treffer denkbar knapp verfehlte. Erfolgreicher agierte Dominik Luzak, als er in der 57. Minute im Strafraum seine ganze Klasse aufblitzen ließ und sehenswert zum 3:0 traf. Tor des Tages sahen die Fans in der 65. Minute, als Kevin Schlindwein nach der Arbeit die Kür folgen ließ. Ein schneller Angriff über die rechte Seite brachte Victory Erhahon punktgenau auf Schlindwein, welcher mit der Hacke das 4:0 markierte. Den Schlusspunkt in einer einseitigen Schlussphase setzte erneut Michelbach, als Victory Erhahon einen Alleingang zum 5:0 Endstand abschloss.

SVM II - SV Neusatz II 3:1 (1:1)

Mit knappen Heimsieg Tabellenführung verteidigt.

Tore für die SVM Reserve: Yusuf Ergül, Manuel Vick, Salem Saiah

SVM Generalversammlung

Am Fr., 16. Okt., findet um 19.30 Uhr die diesjährige Generalversammlung in der Sportgaststätte Murgtalblick statt.

Weitere Infos mit einer Bildergalerie vom Spieltag online unter: www.sv-michelbach.de

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsvorsteher.oberweier@googlemail.com

Ortsstraße 54

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Pastoralteam

Wir, Ihre Seelsorgerinnen und Seelsorger, sind für die Gläubigen weiterhin erreichbar und stehen Ihnen als Ansprechpersonen zumindest telefonisch oder per Mail zur Verfügung. In dringenden Angelegenheiten: Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178, Tel. 0151 41612256; Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898, Tel. 0176 34604730; Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177, Tel. 0163 3682190; Gemeinderef. Miriam Flackus, Tel. 07222 4079919, Tel. 0157 34537776; Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850.

Wir bitten um Verständnis, dass die Pfarrbüros bis auf weiteres nur telefonisch erreichbar sind sowie per E-Mail.

Haushaltsplan 2020 und 2021

Nachdem der Haushaltsplan für 2020/2021 für die Kirchengemeinde Vorderes Murgtal durch das Erzbischöfliche Ordinariat genehmigt wurde, kann der Haushaltsansatz eingesehen werden. Er liegt im Pfarrbüro Kuppenheim im Zeitraum vom 5. bis 16. Oktober zur Einsicht aus. Wir bitten um vorherige telefonische Anmeldung unter 07222 47043.

Erntedank-Gottesdienst

Nach langer Pause freut sich die Kirchengemeinde St. Johannes Oberweier auf einen ökumenischen Erntedank-Gottesdienst. Die Hl. Messe findet statt am So., 11. Okt., um 10.30 Uhr in der Festplatzüberdachung. Gabenkörbe dürfen mitgebracht werden. Sie sollen den Altar schmücken und werden im Gottesdienst gesegnet. Der Gottesdienst wird musikalisch umrahmt vom kath. Kirchenchor und von Mitgliedern des ev. Posaunenchores. Um die Corona-Regeln einhalten zu können, ist eine telefonische Anmeldung bei einem der genannten Pfarrbüros unerlässlich: Kuppenheim, Tel. 07222 47043, Mo., Mi. 9 bis 11 Uhr bzw. 15 bis 17 Uhr sowie Do., Fr. 9 bis 11 Uhr; Muggensturm, Tel. 07222 53169, Mo. und Fr. 9 bis 11 Uhr, Di. 15 bis 17 Uhr; Oberweier, Tel. 07222 9673245, Mi. 9 bis 11 Uhr. Bitte nicht auf den Anrufbeantworter sprechen.

VEREINE OBERWEIER

Narrengruppe Keschte-Igel

Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am So., 25. Okt., um 17 Uhr in der Festhalle Oberweier statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie weitere Interessenten herzlich eingeladen. Neben den standardmäßigen Tagesordnungspunkten wird es im Rahmen der Versammlung eine Abstimmung zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge sowie zur Überarbeitung unserer Vereinssatzung geben. Nach unserer Satzung

ist die Beschlussfähigkeit hergestellt, wenn 2/3 der Mitglieder – aktiv und passiv – anwesend sind. Aus diesem Grund bitten wir um eine rege Teilnahme.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht des Kassiers; 4. Entlastung durch die Kassenprüfer; 5. Wahl des Wahlleiters; 6. Entlastung der Gesamtverwaltung; 7. Neuwahlen (1. Vorstand, Kassier, Schriftführer, Beisitzer); 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Änderungen der Vereinssatzung; 10. Erhöhung der Mitgliederbeiträge; 11. Sonstiges; 12. Wünsche und Anregungen.

Wünsche und Anträge sind bei unserem 1. Vorstand Matthias Lang, Bernäckerstraße 6, 76571 Gaggenau oder per Mail an vorstand@keschte-igel.de bis zum 18. Oktober einzureichen. Wir bitten alle Gäste der Versammlung, sich an die gültigen Corona-Hygiene-Regelungen zu halten. Entsprechende Informationen und Desinfektionsmittel stehen beim Betreten des Versammlungsraums bereit. Zudem bitten wir darum, einen eigenen Kugelschreiber mitzubringen.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Chorproben

Ab sofort finden die Chorproben des Gesangvereins wieder im Vereinsraum der Eichelberghalle statt. Männer proben von 19 bis 19.45 Uhr, Frauen von 20 bis 20.45 Uhr. Ein Hygienekonzept wurde erstellt, die Corona-Schutzmaßnahmen werden eingehalten.

Musikverein Eichelberg Oberweier

Terminvorschau

Die nächste Musikprobe findet statt am Di., 6. Okt., von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Festplatzüberdachung Oberweier.

Turnverein Oberweier

Turnverein sucht neue Übungsleiter

Der Turnverein Oberweier sucht weitere Übungsleiter/-innen für unsere Mädchengruppen. Trainiert wird immer dienstags 16.30 bis 17.30 Uhr (Mädchen im Alter 6 bis 9 Jahre) und von 17.30 bis 18.30 Uhr (Mädchen im Alter 10 bis 14 Jahre). Wir machen in beiden Gruppen Spiele, Gymnastik, kleine Tänze, Zirkeltraining, leichtes Geräteturnen. Anregungen und neue Ideen sind gerne gesehen. Weitere Infos bei Laura Mack, laura.mack17@googlemail.com.



SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Weihnachtsbäume gesucht

Für die Adventszeit ist die Stadt Gaggenau noch auf der Suche nach Weihnachtsbäumen. Vor allem für die Stadtteile Michelbach, Selbach und Bad Rotenfels werden noch schöne Bäume gesucht. Die Stadtverwaltung bietet wieder an, Tannen mit einer Größe bis zu sieben Metern für die Weihnachtszeit abzuholen. Spender können sich bei der Stadt Gaggenau melden, die Bäume werden dann besichtigt und geprüft.

Weitere Infos gibt es bei der Stadt Gaggenau, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung unter Tel. 07225 962-661.

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag 9 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390

Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsvorsteher.selbach@googlemail.com

Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Förderverein Ebersteingrundschele Selbach

Jahreshauptversammlung 2020

Die im März abgesagte Jahreshauptversammlung des Fördervereins soll nun nachgeholt werden. Hierzu lädt der Förderverein der Ebersteingrundschele Selbach am Di., 6. Okt., um 19.30 Uhr in der Schule ein. Tagesordnungspunkte: Rechenschaftsberichte; Entlastung der Kasse und der Vorstandschaft; Neuwahlen der Vorstandschaft; Altpapier - weiteres Vorgehen; Anträge; Verschiedenes.

Der Förderverein freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen und bietet um Einhaltung der aktuellen Abstands- und Hygieneregeln. Beim Betreten des Gebäudes muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden.

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Hofflohmärkte in Sulzbach

Am Fr., 2. Okt., 13 bis 18 Uhr, finden in Sulzbach mehrere Hofflohmärkte statt. Verkauft werden "Lieblingsstücke" aus der Garage und dem Speicher, die ein neues Zuhause finden sollen. Das Angebot reicht von Spielsachen über Kleidung bis hin zu Töpfen und Tupperdosen.

Alle teilnehmenden Familien haben vor ihrem Hof einen Luftballon hängen. Außerdem hängen Flyer mit den Straßennamen und der jeweiligen Hausnummer an den unten genannten Parkplatzmöglichkeiten sowie bei den teilnehmenden Höfen aus. Es wird darum gebeten, den Mindestabstand von 1,50 Meter zu

Turnerbund Selbach

Änderung Übungsstunde Wirbelsäulengymnastik

Änderung der Übungsstunde Wirbelsäulengymnastik: freitags von 8.30 bis 9.30 Uhr. Informationen bei Michaela Franz, Tel. 07225 74735.



Aufnahme des Übungsbetriebs

Die Aufnahme des Übungsbetriebs in der Schulturnhalle unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen hat begonnen. Eltern- und Kind-Turnen, Kleinkinder-Turnen und das Turnen mit behinderten Menschen findet vorerst noch nicht statt. Da die Gruppen im Kinder- und Jugendbereich immer relativ groß sind, wollen wir diese aufteilen. Gruppenaufteilung nach Alter ggf. auch Geschwister.

Fit for kids für Mädchen und Jungen ab 5 Jahren, montags von 17 bis 19 Uhr, 2 Gruppen je 1 Stunde.

Turnen und Tanzen, mittwochs 16.30 bis 18.45 Uhr, Gruppen bei Bedarf, je nachdem wie es von der Anzahl der Kinder passt.

Body and Mind, montags 19 bis 20 Uhr.

Fit und Gesund Frauen 55 Plus, mittwochs 19.45 bis 21 Uhr, Beweglichkeit, Koordination, Balance, Kraft und Ausdauer. Auch kommen verschiedene Handgeräte zu ihrem Einsatz.

Wirbelsäulen-Gymnastik, freitags 8.30 bis 9.30 Uhr für Frauen und Männer jeden Alters. Ganzkörpertraining, Haltungsstabilisation, Dehnung und Mobilisation.

Aerobic, Dance-Aerobic, BBP und mehr, mittwochs 18.45 bis 19.45 Uhr, Fitness und Ausdauertraining, Choreografie, Step und Power intensiv.

Fit for ever, freitags 18.30 bis 19.30 Uhr, Herz-Kreislauf- und Ausdauertraining, Koordinations- und Bewegungsschulung für alle Altersgruppen.

Nordic Walking, montags um 18.30 Uhr Treffpunkt am Turnplatz (bei der Schule).

Folklore - Tanz und Entspannung, montags von 14 bis 15 Uhr, es werden einfache Volkstänze aus der ganzen Welt getanzt. Die Stunde beginnt und endet mit Entspannungsübungen.

Tischtennisabteilung, Kinder und Jugendliche dienstags 18 bis 19 Uhr; Erwachsene 19 bis 22 Uhr; samstags 14 bis 16 Uhr Erwachsene und Jugendliche.

Bei Fragen ggf. Rücksprache mit dem jeweiligen Übungsleiter. Weitere Infos unter "turnerbund-selbach.de".

anderen Personen einzuhalten und beim Betreten eines Hofes ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Parkmöglichkeiten gibt es am Festplatz/ Sportplatz (Ortseingang), in der Straußgasse und am Schwimmbad, Dorfstrasse 143. Der Verkauf findet auch bei Regen statt. Weitere Informationen unter Tel. 0157 58470291.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechzeiten: Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1327

Fax: 07225 918757

E-Mail: ortsvorsteher.sulzbach@googlemail.com

Dorfstraße 88

VEREINE SULZBACH

Förderverein Bernstein-Schule Sulzbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vereinsvorstand lädt alle Mitglieder und Freunde herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Bernstein-Schule Sulzbach ein. Diese findet statt am Di., 13. Okt., um 19 Uhr in der Bernstein-Schule Sulzbach (altes Schulgebäude). Tagesordnungspunkte sind: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorstandes; 3. Kassenbericht; 4. Bericht Kassenprüfer; 5. Entlassung Vorstandschaft; 6. Neuwahlen; 7. Verschiedenes. Wir bitten alle um die Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneregeln.

Musikverein Sulzbach

Absage MOPS-Tour

Aufgrund der Corona-Situation findet die diesjährige MOPS-Tour am 3. Oktober nicht statt. Wir hoffen und freuen uns auf ein Wiedersehen 2021.

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Baum- und Obststräucherbestellung

Der Obst- und Gartenbauverein Sulzbach bietet auch in diesem Jahr wieder Bestellungen von Obstbäumen, bzw. Obststräucher an. Eine Sortenliste ist bei Rüdiger Werth einzusehen. Bei ihm können auch die Bestellungen aufgegeben werden. Bestellungsschluss ist der 5. Oktober.

Turnverein Sulzbach

Jahreshauptversammlung

Am Fr., 16. Okt., findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des TV Sulzbach in der vereinseigenen Turnhalle statt, welche um 18.30 Uhr beginnt. Zu dieser Versammlung sind alle Vereins- und Ehrenmitglieder herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung steht unter anderem der Beschluss zur Anpassung der Mitgliedsbeiträge. Wünsche und Anträge müssen bis Mo., 12. Okt., beim 1. Vorsitzenden Oliver Maier, Dorfstraße 135 in Gaggenau/Sulzbach schriftlich eingereicht werden. Darüber hinaus werden im Anschluss an die Versammlung Ehrungen von langjährigen und verdienten Mitgliedern vorgenommen. Die gesamte Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie statt.



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Herbstgemüse

K und K - Kohl und Kürbis

Kohl und Kürbis sind beides tolle Herbstgemüse. Und man kann sie auch gut kombinieren - zum Beispiel in einem leckeren Eintopf.

Rezept für eine Weißkohl-Kürbissuppe

REZEPT FÜR 4 PERSONEN

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Einkaufsliste:

500 g Weißkohl
400 g Kürbis (1 Stück)
2 Zwiebeln, groß
2 Knoblauchzehen
1 EL Öl
800 ml Wasser
2 EL Petersilie, gehackt
1 Apfel, säuerlich
1 EL Meerrettich (frisch oder aus dem Glas)
etwas Salz
etwas Pfeffer aus der Mühle

Zubereitung:

1. Den Kohl erst vierteln, putzen und waschen, dann hobeln. Den Kürbis schälen, die Kerne entfernen und das Fruchtfleisch in kleine Stücke schneiden.
2. Die Zwiebel und den Knoblauch schälen, fein schneiden und im heißen Öl glasig braten. Kohl und Kürbis zugeben und unter Rühren anbraten.
3. Wasser zugießen und aufkochen. Mit Gemüsebrühe, Salz und Pfeffer würzen und zugedeckt bei schwacher Hitze etwa 20 Minuten garen, bis der Kohl weich ist. Apfel schälen, würfeln und zum Schluss 5 Minuten mitgaren. Die Kräuter untermischen und mit Meerrettich und Salz abschmecken.

Im Studio: Sabrina Dürr, Ernährungswissenschaftlerin

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



HELFEN SIE MIT!

SCHULBAU ZOTI - TOGO

Mit der Organisation „FLY & HELP“ baut die Familie Nussbaum eine Schule in Zoti - Togo. Mit dem Bau der Schule soll unser Engagement nicht zu Ende sein. Wir haben noch so viele weitere Ideen, welche wir aber alleine nicht verwirklichen können.

» **STROMVERSORGUNG**
der Schule und des Dorfs

» **KÜHLSCHRANKKAUF**
um Lebensmittel haltbar zu machen

» **KÜCHENBAU**
für tägliche Mahlzeiten

» **BILDUNGSFÖRDERUNG**
für Erwachsene

JEDER CENT HILFT UNS DIESE IDEEN UMZUSETZEN!

Es wäre schön, wenn Sie uns und somit auch die Schüler in Zoti unterstützen würden.

FRAGEN ZUM PROJEKT?

Bei offenen Fragen erreichen Sie mich telefonisch unter **0163 6352503**.

Alles über „FLY & HELP“ finden Sie unter www.fly-and-help.de.

SAMMELKONTO

Empfänger: Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP

IBAN: DE 94 5739 1800 0000 0055 50

BIC: GENODE51WW1

Vwz. 1: Kinderlachen Zoti *sehr wichtig*

Vwz. 2: vollständige Adresse des Sponsors

sehr wichtig, damit die Spendenbescheinigung (ab 50 Euro möglich) ausgestellt und verschickt werden kann

» **JEDER EURO ZÄHLT** und
kommt direkt in Afrika an.
„DAS VERSPRECHE ICH IHNEN“
Brigitte Nussbaum



DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Indem Sie mit dem oben genannten Verwendungszweck „Kinderlachen Zoti“ an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP spenden, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP der Brigitte Nussbaum GmbH & Co. KG folgende Informationen zu Ihrer Spende übermittelt: Spendernamen, Spendendatum, Spenderadresse und Spendenbetrag.